

16. September - November 2023
Jahrgang 19, Ausgabe 76

Zeiten Zeichen

- + Aktuelle Themen aus der Kirche
- + Neues aus der Region
- + Veranstaltungen

Kirchenmagazin für Laatzen



Foto: Sabine_Bulling_Pfarrbriefservice



Ev.-luth. Kirchengemeinden: St. Gertruden Gleidingen | Immanuel Alt-Laatzen | St. Marien Grasdorf |
St. Petri Rethen | Thomas Laatzen-Mitte und die kath. St.-Oliver-Gemeinde

Inhalt und Impressum

Inhalt

Impressum	2
Auf ein Wort	3
Aktion „Brot für die Welt“	
Kirchenvorstandswahl 2024	4
Taufest, Vorschau Adventskonzert	5
Werbung	6
Diakonie-Adressen, Werbung	7
Regelmäßige Veranstaltungen	8
Lebensberatung	9
Chaos-Biwak	10
Kinderseite	11
Gemeinden	
St.-Gertruden-Gemeinde	12-14
Immanuel-Gemeinde	15-17
Gottesdienste	18-19
Gemeinden	
St.-Marien-Gemeinde	20-22
St.-Oliver-Gemeinde	23-25
St.-Petri-Gemeinde	26-28
Thomas-Gemeinde	29-31
Regionales	
Kasualien	32+33
Kreiskantorin	34
Mein liebstes Bibelwort	34
Seniorenfahrt	35
Ansprechpartner	36

Impressum

Das Kirchenmagazin „Zeiten + Zeichen“ wird herausgegeben von den Kirchenvorständen der ev.-luth. Kirchengemeinden St. Gertruden Gleidingen, Immanuel Alt-Laatzen, St. Marien Grasdorf, St. Petri Rethen, Thomas Laatzten-Mitte und der kath. St.-Oliver-Gemeinde.

Redaktion:

Karsten Andräs, Simon Benne, Angelika Böneker, Heinz-Joachim Eggert, Siegfried Heinemann, Hartmut Kürschner, Alfred Schöttker, Pastor Burkhard Straeck (V.i.S.d.P.)

E-Mail: kirchenmagazin-Laatzen@web.de

Für Anzeigenschaltung benutzen Sie bitte folgende E-Mail:

kirchenmagazin-laatzten@web.de

Anzeigenschluss: 13. November 2023

Auflage: 9.120

Druck: Druckerei H.-E. Schmidt, Hanno-Ring 10, 30880 Laatzten



Blumen NEHL

Moderne Floristik für alle Anlässe
Braunschweiger Str. 17a, Laatzten-Rethen
Telefon (05102) 23 47
www.blumen-nehl.de

ANDREAS SCHWEER ELEKTROMEISTER

Neue Straße 2A Tel. (0511) 86 45 07
30880 Laatzten Fax (0511) 86 11 43



STIEBEL ELTRON

Kundendienst-
Vertragswerkstatt

Beratung - Installation - Kundendienst



GBG BESTATTUNGEN

*An unsere Vorsorge lassen
wir nur GBG Bestattungen!*



Südstadt: Hildesheimer Straße 93 | Hannover
Tag & Nacht 0511/169 17 28 | www.gbg-hannover.de

HAUSÄRZTE
LAATZEN

Isabel Freier

Fachärztin für Allgemeinmedizin

Silke Marquardt

Fachärztin für Innere Medizin
(hausärztliche Versorgung)

Pneumologie, Allergologie

Senefelder Str. 17

30880 Laatzten

Tel.: 0511-8765470

www.hausaerzte-laatzten.de

Mo.-Fr. 8-12 Uhr und Mo. 15-17 Uhr,
Di. 15-18 Uhr, Do. 16:30-19:00 Uhr

St. Johannis

SJA
Apotheke

Apotheker Joachim Kriener

Pettenkoperstraße 2
30880 Laatzten

Tel.: 0511 - 69 17 69

Mo.-Fr. 8-19.30 Uhr
Sa. 9-18 Uhr

Gutschein

Gültig vom 16.09.2023 - 30.11.2023

20%

auf 1 Artikel ihrer Wahl

St. Johannis-Apotheke
Pettenkoperstraße 2 / 30880 Laatzten

Ausgenommen sind rezeptpflichtige Arzneimittel / Zusatzungen



Dieser Gemeindebrief begrüßt uns mit einem träumenden Blick in den Baumhimmel. Bei dem Bild muss ich an Momente in der Ferienzeit denken, wo Zeit war, unter Bäumen sitzend oder liegend, träumend in den Himmel zu schauen, nachzudenken, die Natur wahrzunehmen, auszuruhen von der Umtriebigkeit des Alltags. Ich hoffe, Sie hatten solche Momente in den letzten Wochen und können gestärkt in den Herbst gehen. Einige Blätter sind im Bild schon herbstlich eingefärbt. Und trotzdem sieht man das Grün des Sommers noch und offene Stellen im Blätterdach, wo der Himmel sichtbar ist. Ich wünsche uns allen, dass wir in dem beginnenden Herbst viele solcher offenen Momente wie im Blätterdach und auch ein wenig „Grün“ des Sommers noch lange beibehalten können.

Wie schön, dass der Herbst im Kirchenjahr noch einmal mit einem üppigen Fest beginnt, dem Erntedankfest.

Am 1. Oktober feiern wir es in unseren Kirchen, überall ist wunderschön geschmückt, vielleicht ist sogar die Erntekrone zu sehen, das traditionelle Sinnbild für den Dank für die Ernte. Ich muss immer an Erntedankfeste meiner Kindheit auf dem Dorf denken. Auch heute im städtischen Umfeld haben wir viel zu danken: für unser Leben, unsere Gesundheit, unser Auskommen, dass wir in Frieden leben können – wenn wir mal nicht daran denken, was uns irgendwie fehlt. Vielleicht fällt uns beim Blick in die Baumkronen mit dem Himmel darüber viel Persönliches zum Danken ein. Im Kirchenjahr geht es dann weiter mit dem Martinstag am 11. November, wo wir mit Martin als Vorbild zum Teilen aufgefordert werden.

Am Buß- und Betttag, dem 22. November ist noch mal ein Tag zum Innehalten, zum kritischen Lebensrückblick. Auch daran erinnert mich dieses Bild mit den Baumwipfeln und dem Stück Himmel. Wie gut, dass wir uns auf Gottes Gnade verlassen können. In unserer Region laden wir zum Abendgottesdienst ein.

Bevor es dann wieder in die lichtreiche Adventszeit und ein neues Kirchenjahr geht, feiern wir noch am 26. November den Toten- oder Ewigkeitssonntag. Wir denken an unsere Verstorbenen, aber auch daran, dass unser Leben wie alles Leben endlich ist. Die herbstlich eingefärbten Blätter auf dem Bild erinnern uns schon ein wenig daran. Ich wünsche Ihnen für die kommende Zeit ganz viel „Segen, der vom Himmel fließt (fließt)“, wie es in dem schönen alten Volks- und Kirchenlied „Geh aus, mein Herz, und suche Freud“ von Paul Gerhardt heißt. Damit Sie sagen oder singen können: „Hilf mir und segne meinen Geist mit Segen, der vom Himmel fließt, dass ich dir stetig blühe...“

Ihre Pastorin Ilka Straeck

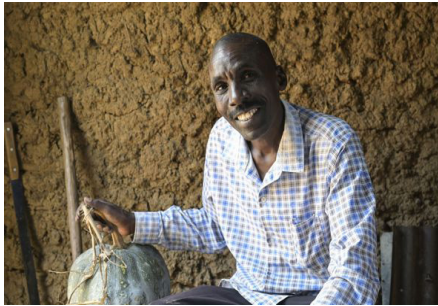
Brot für die Welt

65. Aktion „Brot für die Welt“

Motto: Wandel säen.

Das ausgewählte Projektbeispiel kommt dieses Jahr aus Kenia und trägt den Titel „Aus eigener Kraft den Hunger überwinden“.

Wir stellen Ihnen Pastor Fredrik Tanui vor, der mit den Herausforderungen des Klimawandels zu kämpfen hat.

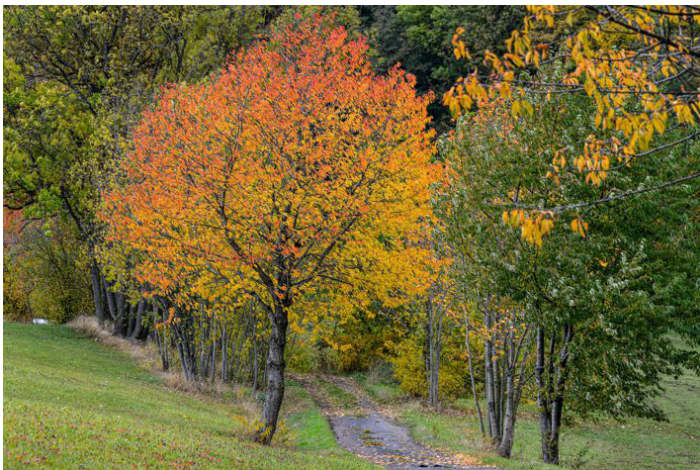


Copyright: Jörg Böthling/Brot für die Welt

Mithilfe des Entwicklungsdienstes der Anglikanischen Kirche, einer Partnerorganisation von „Brot für die Welt“, verwandelte Fredrik Tanui seinen steinigen Acker in ein üpiges Paradies. Die Ernährungssituation seiner Familie hat sich seitdem nachhaltig verbessert.

Weitere Informationen zu dem Projekt finden Sie unter: <https://www.brot-fuer-die-welt.de/projekte/kenia-hunger/>

Auch hier in den Laatzer Gemeinden wird für die Aktion gesammelt. Speziell in den Weihnachtsgottesdiensten.



 **KIRCHE MIT MIR**.DE
KIRCHENVORSTANDSWAHL

ZEITTADEL für die Kirchenvorstandswahl 2024

Bis zum 10. Oktober 2023 müssen die Vorschläge der Kandidaten bei der jeweiligen Kirchengemeinde eingereicht werden.

Für jede Kirchengemeinde sind zwei Kandidaten für den neuen Gesamtkirchenvorstand zu wählen. (Wahl ist am 10. März 2024.)

Die Wahl findet online oder als Briefwahl statt. Näheres dazu wird es in der nächsten Ausgabe geben.

Bis zum 30. Oktober beschließt der Regionale Kirchenvorstand die endgültige Zahl der zu Wählenden für den neuen Gesamtkirchenvorstand.

Ab November können sich die Kandidierenden in ihrer Gemeinde vorstellen. In der nächsten Ausgabe von Zeiten und Zeichen werden die KandidatInnen veröffentlicht.

Sie werden sich dort mit einem kurzen Protrait vorstellen.

Am 10. Dezember wird das Wählerverzeichnis zentral durch die Landeskirche geschlossen.



Tauffest im Park der Sinne

„Weil du ein Segen bist“ - unter diesem Motto feierten wir am 25. Juni ein fröhliches Tauffest im Park der Sinne. Bei strahlendem Sonnenschein wurden insgesamt 17 Kinder und Jugendliche von 0 bis 14 Jahren aus den verschiedenen Stadtteilen Laatzens getauft. Ein besonderer Dank gilt allen Helferinnen und Helfern, die dieses Fest möglich gemacht haben.

Susanne Michaelsen



Adventskonzert in Gleidingen

Am Sonntag, 10. Dezember, um 17 Uhr laden die Albert Singers Laatzen und die Gesangsklasse Sonja Stephan zu einem Adventskonzert und offenen Singen in die St. Gertruden-Kirche Gleidingen ein. Sonja Stephan ist Chorleiterin, Gesangslehrerin und ausgebildete Sporanistin aus Hannover und versteht es, Menschen für und durch Musik zu begeistern. Der Eintritt ist frei; um Spenden zur Deckung der Unkosten wird gebeten..



Die Albert Singers Laatzen bei einem Auftritt im Mai 2023;
Foto: Sparkasse Hannover



**Willkommen
in Ihrem neuen Zuhause!**

Komfort, Service, professionelle Pflege und Betreutes
Wohnen in einer familiären Umgebung - all das
genießen Sie in der Victor's Residenz Margarethenhof!



VICTOR'S RESIDENZ

MARGARETHENHOF

Mergenthalerstraße 3 · 30880 Laatzen
Telefon 0511 9828-0 · www.victors-residenz.com

**BABST
BESTATTUNGSHAUS**

eigene Trauerhalle zur individuellen Gestaltung der Trauerfeier
Heute schon an morgen denken:
Bestattungsvorsorge

0511 - 980 610

Oesterleystraße 14 · 30171 Hannover
Tempelhofweg 1 · 30179 Hannover
Hildesheimer Straße 126 · 30880 Laatzen
www.babst-bestattungshaus.de



Pflege und
Gesundheit
in der Region Hannover



Deutsches
Rotes
Kreuz

Ambulante Pflege, Beratung und Betreuung



Wir kümmern uns darum, dass Sie gut versorgt in Ihrem Zuhause bleiben können.

Nehmen Sie Kontakt zu uns auf – wir informieren Sie gern.

**DRK-Pflegestützpunkt
Rethen**
Tel. 0511 3671-450
www.drk-hannover.de



Heike Jansen

Sievers Bestattungen

seit über 65 Jahren

Erd-, Feuer-, See- und anonyme Bestattungen

Wir beraten Sie in allen Fragen zur Bestattung, jederzeit auch zu Hause.

Tag und Nacht, Sonn- und Feiertage sind wir für Sie da.

30880 Laatzen/Rethen • Hildesheimer Straße 346

Tel. 05102 - 2311 • E-Mail: sievers_bestattungen@htp-tel.de

Obstplantage Hahne

Hofladen in Gleidingen

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 8 - 18 Uhr

Samstag 8 - 12 Uhr

ganzjährig geöffnet!

Hildesheimer Straße 574

30880 Laatzen/OT Gleidingen

Telefon: 05102 - 2303

NATURPUR

BLUMEN IM HEIDFELD

Floristik & Friedhofsgärtnerei

Astrid Schunder

Kastanienweg 2, 30880 Laatzen

Tel.: 0511/821142 Fax: 0511/8250555

NaturPur@htp-tel.de www.naturpur.florist

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr.: 8 – 18 Uhr Sa.: 9 - 13 Uhr



**Ambulanter Pflegedienst
DIAKONIE-/SOZIALSTATION
LAATZEN**

**betreut, pflegt
und berät Sie fachkundig**

- Altenpflege • Krankenpflege • Haus- und Familienpflege
- Ambulante medizinische Leistungen in Absprache mit dem Hausarzt
- Leistungen nach dem Pflegeleistungsergänzungsgesetz (Betreuung im häuslichen Umfeld und in einer Betreuungsgruppe)
- Beratungen

Diakonie-/Sozialstation
Marktstraße 21
30880 Laatzen

Telefon 0511/982 910
Telefax 0511/982 91 13



Diakonieverband Hannover-Land

Alte Rathausstraße 41, 30880 Laatzen

Allgemeine Sozialberatung 0511-87 44 660
Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung
0511-87 44 660
Kurenvermittlung 0511-87 44 661
Soziale Schuldnerberatung 0511-87 44 666
Aufeinander zugehen - Miteinander lernen
0151-72 85 89 01

Umsonstladen für Babyerstaussattung 0511-16 45 242
Marktstraße 21

LIA - Lernen / Integration / Arbeit

Tel.: 0511-22 85 26 67
treffpunkt Lange Weihe 0511-86 92 11
Lange Weihe 67
Fachstelle für Sucht u. Suchtprävention 0511-82 76 02
Kiefernweg 2
Weitere Informationen unter www.dv-hl.de

Weitere diakonische Angebote

Diakonie-Sozialstation

Marktstraße 21 0511-98 29 10

Familien-, Paar- & Lebensberatung

Kiefernweg 2 0511-82 32 99

Ambulanter Hospizdienst

Corvinusplatz 2, Pattensen

Ökumenisches Trauercafé

Immanuel-Gemeinde, Alte Rathausstraße 41

Jugendmigrationsdienst

Marktplatz 5 0511-82 32 96

Seelsorge

Victor's Residenz Margarethenhof 0511-98 280

Klinikum Agnes Karll (Hausapp. 2033) 0511-8208 20 33

Telefonseelsorge (kostenlos) 0800-11 10 111

Stiftung proDiakonie & Superintendentur

Corvinusplatz 2, 30982 Pattensen; Tel.: 05101-58 56 10

E-Mail: sup.pattensen@evlka.de

Weitere Informationen unter

www.kirchenkreis-laatzten-springe.de

*proDiakonie ist die Stiftung für den Kirchenkreis
Laatzen-Springe.*

*Ihre Spende oder Zustiftung hilft den Menschen
vor Ort in unserer Region.*

IBAN: DE58 5206 0410 0006 6066 01

BIC: GENODEF1EK1 (Evangelische Bank)

**Spendenkonto Förderkreis Umsonstladen (Ev. Bank)
Diakonieverband Hannover-Land**

IBAN: DE26 5206 0410 0000 0063 27

Verwendungszweck: 207107-SPE-482100



Das Haus der frischen Backwaren

A. Volkmann

Bäckerei - Konditorei - Café
Seit über 40 Jahren in Gleidingen

Sonntags ab 8.00 Uhr: frische Brötchen und Kuchen
Gleidingen • Osterstraße • Telefon (05102) 24 26








STROMERN Sie mit uns durch LAATZEN ...

E-Bikes: SOFORT Lieferbar.
Alle mit niedrigem Einstieg!



Testfahrten sichern unter: www.baumann-automobile.de

Telefon (0 51 02) 93 66-0 · Lüneburger Str. 12 · 30880 Laatzen · Gewerbegebiet Rethen / Nord

Ihr
Familienbetrieb
in Laatzen

Löer
Bestattungen

Wir sind rund um die Uhr persönlich für Sie erreichbar.

0511 - 544 57 50

📍 Karlsruhe Str. 20a · 30880 Laatzen

✉ info@loer-bestattungen.de

🌐 www.loer-bestattungen.de



DRUCKEREI · VERLAG · WERBETECHNIK

DIE DRUCKEREI
IN IHRER NÄHE!

Hanno-Ring 10
30880 Laatzen/Gleidingen
Tel. 051 02 / 890 39-0
info@druckereischmidt.de

- Offsetdruck
- Digitaldruck
- Textildruck
- Folienbeschriftung
- Werbetechnik
- Satz & Layout

www.druckereischmidt.de

Regelmäßige Veranstaltungen

Montag

ST. GERTRUDEN | GLEIDINGEN

Flöten- und Gitarrengruppen

mit Anmeldung bei Frau Senk, E-Mail: yvonesenk@gmx.de (gegen Monatsbeitrag)

Musikkurs für Eltern mit Kindern unter drei Jahren, nachmittags. Mit Anmeldung bei Frau Senk,

E-Mail: yvonesenk@gmx.de (gegen Kursbeitrag)

Posaunenchor Jungbläser: von 17 bis 17:45 Uhr

ST. MARIEN-GRASDORF

Speeltied am 1. und 3. Montag, 14:30 Uhr (Margret Vallei)

Leselust am 2. Montag, 15 Uhr (Ingrid Wilkens)

Frauen am Abend am 4. Montag, 18 Uhr (Gabriele Meister)

Väter 30+ jeden 2. Montag um 19 Uhr (Ingo Oster)

THOMAS | LAATZEN-MITTE

Treffpunkt Kids für 6- bis 13-Jährige im Kinder- und Jugendzentrum Pestalozzistraße 25 von 11:30 U bis 16 Uhr

Treffpunkt Demenz: jeden zweiten Montag im Monat, von 15 Uhr bis 16:30 Uhr

Flötengruppen: Tel.: 0511-82 41 78, Fam. Grützmacher

Kinderorchester: 16 bis 19 Uhr, Tel.: 0511-82 41 78

Selbsthilfegruppe IGEL: 18 Uhr

Dienstag

IMMANUEL ALT-LAATZEN

19:30 Uhr **Immanuelkantorei**

Kontakt: Magdalena Andrulowicz, Tel.: 0176-17 07 64 20

E-Mail: magdalena.andrulowicz@evlka.de

ST. MARIEN-GRASDORF

Männerwerk am 2. Dienstag, 18 Uhr (Günter Meyer)

Mütterstammtisch am 4. Dienstag, 19:30 Uhr (Elke Albus)

THOMAS | LAATZEN-MITTE

Treffpunkt Kids für 6- bis 13-Jährige im Kinder- und Jugendzentrum Pestalozzistraße 25 von 11:30 bis 16 Uhr

Cantare ThoMarie: 19:30 Uhr (im Wechsel mit St. Marien), Stefan Hörnick-Wahrendorf, Tel.: 0511-21 10 533.

Mittwoch

ST. GERTRUDEN | GLEIDINGEN

Gemeindenachmittag: jeden zweiten Mittwoch im Monat, 14:30 Uhr. Termine: 11.10., 8.11. und 13.12.

IMMANUEL ALT-LAATZEN

Hausfrauenrunde: 9:30 bis 11:30 Uhr

(Irmtraud Vöpel, Tel.: 0511-86 18 35)

KirchenKids: für Kinder zwischen 8 und 12 Jahren.

Von 15:30 Uhr bis 17 Uhr, Großer Gemeindesaal

(Maike Eggers, Tel.: 0171-18 13 683)

ST. MARIEN-GRASDORF

Offener Gesprächskreis am 1. Mittwoch, 15 Uhr (Renate Paarmann)

Seniorentreff am 3. Mittwoch im Monat, 15 Uhr

(Sabine Blume)

Gospelchor Just Spirit um 19 Uhr (Mirle Köhler)

ST. PETRI | RETHEN

Bibel-Talk: Infos bei Pastor Wening

Kirchenchor: 19:30 Uhr, Kontakt: Christian Ganswindt, Tel.: 0511-84 43 281

THOMAS | LAATZEN-MITTE

Treffpunkt Kids für 6- bis 13-Jährige im Kinder- und Jugendzentrum Pestalozzistraße 25 von 11:30 bis 16 Uhr

Kinderchor: 16:15 Uhr bis 17:15 Uhr

Gespräche über Bibel und Glaube: Nur mit Anmeldung bei Herrn Melloh, Tel.: 0511-82 80 63.

Termine: 13.9., 27.9., 11.10., 1.11., 15.11., 29.11. - Weihnachtspause - 17.1.24., 31.1.24. Beginn jeweils 18 Uhr

Blaukreuzgemeinschaft: 19:30 Uhr

Donnerstag

ST. GERTRUDEN | GLEIDINGEN

Flöten- und Gitarrengruppen

mit Anmeldung bei Frau Senk, E-Mail: yvonesenk@gmx.de (gegen Monatsbeitrag)

Spatzenchor (3 bis 5 Jahre) 15:30 bis 16 Uhr mit Anmeldung bei Frau Senk, E-Mail: yvonesenk@gmx.de

Kinderchor (5 bis 11 Jahre) 17 bis 17:40 Uhr mit Anmeldung bei yvonesenk@gmx.de

Jugendchor und Gitarrengruppe (ab 11 Jahre)

17:50 bis 19 Uhr mit Anmeldung bei Frau Senk,

E-Mail: yvonesenk@gmx.de

Gertrudenchor (Erwachsene und Jugendliche), 19:15 Uhr mit Anmeldung bei Frau Senk, E-Mail: yvonesenk@gmx.de

Gitarrengruppe für Erwachsene:

14-tägig, 20:15 bis 21:15 Uhr mit Anmeldung bei Frau Senk, E-Mail: yvonesenk@gmx.de

IMMANUEL ALT-LAATZEN

Flötenkreis: von 17 bis 18 Uhr,

Iris Stöwer, Tel.: 0177-69 18-295

THOMAS | LAATZEN-MITTE

Arche-Café: die ersten drei Donnerstage im Monat ab 15 Uhr

Frauen sprechen über Glaube und Bibel:

Termine: 14.9., 12.10., 9.11., 14.12., jeweils um 20 Uhr in der Arche. Infos bei Pastorin Straeck

Kinderkleiderbasar: am 1. und 3. Do., von 15 bis 17 Uhr.

Freitag

ST. GERTRUDEN | GLEIDINGEN

Musikkurs für Eltern mit Babys und Kindern unter drei Jahren: vormittags, mit Anmeldung bei Frau Senk (gegen Kursbeitrag), E-Mail: yvonesenk@gmx.de

Posaunenchor: von 19 bis 20:30 Uhr

THOMAS | LAATZEN-MITTE

THOMAS | LAATZEN-MITTE

Treffpunkt Kids für 6- bis 13-Jährige im Kinder- und Jugendzentrum Pestalozzistraße 25 von 12:30 bis 14 Uhr

Samstag

Samstag

THOMAS | LAATZEN-MITTE

Kinderkirche für Kinder ab 4 Jahren.

2. Samstag im Monat, 11 bis 12:30 Uhr.

Termine: 11.11., 9.12.

Kontakt: Birgit.freudemann-bah@evlka.de

Tel.: 0511-82 10 16.

Sonntag

IMMANUEL ALT-LAATZEN

Kinderkirche 10 bis 11 Uhr für Kinder von 5 bis 11 Jahren

THOMAS | LAATZEN-MITTE

Eine-Welt-Stand in der Arche immer nach dem Gottesdienst

Zeit für mich mit anderen. Eine Gruppe für alleinerziehende Menschen

„Zeit für mich!“ Das klingt wunderbar! „Mit anderen“ – ja gern!

Wer sich hiervon angesprochen fühlt und dazu noch ein Kind allein erzieht, könnte sich bei den angebotenen Treffen wohlfühlen. Denn dort liegt der Fokus sowohl auf dem eigenen Wohlergehen als auch auf dem Kontakt mit anderen. In der Gruppe wird es viermal um verschiedene Seiten von Selbstfürsorge gehen, jeweils montags von 9:30 Uhr bis 11:30 Uhr (6.11., 13.11., 20.11. und 27.11.2023). Neben ruhigen Phasen mit Zeit für die eigenen Gedanken rund um das eigene Befinden gibt es den Austausch mit anderen und Anregungen der beiden hauptamtlichen Mitarbeiterinnen der Familien-, Paar- und Lebensberatung, einer Sozialpädagogin und einer Psychologin. Und in der Pause zwischendurch gibt es natürlich etwas Leckeres, das auch guttut.

Die Treffen sind kostenfrei und finden in Laatzen-Mitte am Marktplatz 9 im 1. OG in den Räumen der Familien-, Paar- und Lebensberatung statt. Anmelden können Sie sich unter 0511-82 32 99 oder lebensberatung.laatzten@evlka.de.



Gespräche für trauernde Menschen

„Manchmal scheint die ganze Welt entvölkert zu sein, wenn ein einziger Mensch fehlt.“ (Alphonse de Lamartine).

Frau Sommer hat keine Idee, wie ihr Leben weitergehen soll. Sie ist so allein. Ihr Lebensmittelpunkt ist plötzlich nicht mehr da.

Frau Schmidt kann gar nicht mehr aus den Augen schauen. Neben der Arbeit, der Kinderversorgung und dem Haushalt ist keine Kraft mehr übrig und es bleibt keine Zeit für sie selbst; sie kann einfach nicht mehr.

Herr Müller hatte mit seiner Frau die Lebensstütze gefunden, die ihm alles bedeutete. Er war immer für sie da. Sie hatten ja nur sich.

Frau Zander ist jetzt 80 Jahre alt. Sie meint, sie könne sich niemandem zumuten, wenn es ihr wieder einmal so schlecht geht.

Herr Winter kann irgendwie seine Lebensrichtung nicht mehr finden und denkt manchmal: „Jetzt werde ich verrückt.“ Er sucht dringend einen neuen Sinn in seinem Leben.

Wenn Sie Ähnliches kennen, nachdem ein nahestehender Mensch verstorben ist, und sich angesprochen fühlen, sind Sie bei uns womöglich richtig. Wir begleiten trauernde Menschen, die den Wunsch nach Austausch und Verständnis in einer Gruppe haben. Gemeinsam wollen wir Möglichkeiten entdecken, Schritte auf dem Weg der Trauer zu gehen und der Umwelt mit dem persönlichen Verlust zu begegnen. Ansprechen möchten wir Menschen, die vor kurzer oder auch längerer Zeit einen für sie wichtigen Menschen verloren haben.

Über die dunkle Jahreszeit bieten wir in Laatzen eine Trauergruppe an: acht Abende, jeweils montags von 17:30 Uhr bis 19 Uhr in einer festen Gruppe (20. Nov.; 11.+18. Dez. 2023; 8.+22. Jan. 2024; 5.+19. Feb. und 4. März).

Anmeldung unter 0511-82 32 99 oder lebensberatung.laatzten@evlka.de
Kostenbeitrag: 25 €

Melletat
Rechtsanwälte
in Bürogemeinschaft



Hildesheimerstr. 372
Laatzen / Rethen
Tel.: 05102 / 909770
kanzlei@recht-naheliegend.de

RA Thomas MELLETTAT

- Verkehrsrecht
- Computer-/Onlinerecht
- Arbeitsrecht

RAin Andrea MELLETTAT

- Familienrecht
- Strafrecht
- Systemische Familienaufstellungen

www.recht-naheliegend.de

Das Chaos Biwak 2023

Dieses Jahr hat zum ersten Mal das von uns sogenannte „Chaos Biwak“ stattgefunden. Vom 18. bis zum 20. August haben wir mit 27 Konfirmand:innen aus diesem und dem nächsten Jahr auf der Wiese des Gemeindehauses in Gleidingen gezeltet und ein super Wochenende verbracht.

Freitagnachmittag ging es mit dem Beziehen der Zelte los, abends haben wir Hot Dogs gegessen und im Anschluss Teambuilding-Spiele gespielt. Wir haben den Tag mit einem Film ausklingen lassen und dafür draußen ein kleines Kino mit großer Leinwand aufgebaut.



Am Samstag nach dem Frühstück sind die Konfirmanden in kleinen Gruppen zu einer Rallye durch Gleidingen und die Leinemasch gestartet. Mithilfe von GPS-Koordinaten sind sie zu mehreren Stationen gelaufen und haben dort mit ihrer Gruppe Punkte erspielt. Unter anderem galt es beim Bobbycar-Rennen möglichst weit einen Hügel hinunter zu fahren, mit

einem Schaufelbagger einen Ball aufzulesen und in einen Eimer zu transportieren, mit der gesamten Gruppe in einem Bigbag möglichst schnell eine bestimmte Strecke zu hüpfen, einen Nagel mit einem an mehreren Schnüren befestigten Hammer in einen Baumstumpf zu schlagen und vieles mehr. Nachmittags haben wir die Gruppen mit Pancakes am Gemeindehaus wieder in Empfang genommen. Als Abendessen gab es leckere Veggie-Döner. Den Abend haben wir mit einem entspannten Lagerfeuer, Stockbrot und Black Stories abgeschlossen.

Am Sonntag wurde bereits wieder zusammengepackt und wir saßen alle etwas müde am Frühstückstisch. Danach haben wir den Gottesdienst besucht, in dem dieses Mal jemand getauft und die Sieger der Rallye geehrt wurden. Insgesamt hatten wir eine super schöne Zeit und freuen uns schon sehr auf das nächste Mal!

Die Idee ist, dass wir von nun an jedes Jahr mit den aktuellen Konfis und denen aus dem vorangegangenen Jahr zusammen zelten, um so auch den Austausch zwischen Jahrgängen zu stärken und ein spannendes Wochenende gemeinsam zu verbringen.



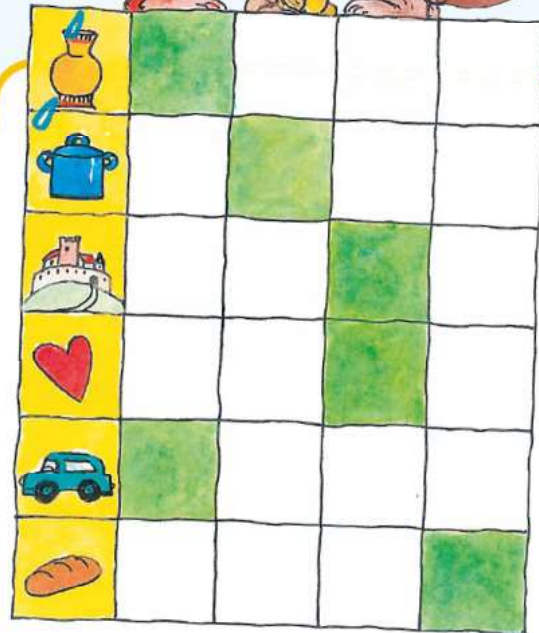


Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Bald ist Totensonntag

Ein Tag, an dem du an die Menschen und Tiere denken kannst, die gestorben sind. Geh mal auf einen Friedhof. Sieh dir die Gräber an, wie die Grabsteine aussehen und wie sie für diesen Feiertag geschmückt werden.



Worüber reden die beiden Eichhörnchen? Schreibe die gesuchten Wörter in die Kästchen. Dann lese die grünen Felder von oben nach unten.



Regenwetter-Kunst

Mach aus einer Pfütze ein Gesicht. Dein Material sammelst du während eines Spaziergangs: Tannenzapfen oder Steine für Augen und Nase, Stöckchen oder Steine für den Mund und Grasbüschel für die Haare.

Oder was fällt dir selbst noch ein?



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Lösung: Vorrat



KidsCamp 2023



Auch in diesem Jahr fand vom 3. bis 6. August das KidsCamp im Pfarrgarten von St. Gertruden in Gleidingen statt. Über 20 Kinder haben daran teilgenommen und hatten viel Spaß bei den verschiedensten Aktivitäten.

Dieses Jahr mussten wir allerdings sehr viel improvisieren, weil uns das Wetter nicht so wohlgesonnen war. Deshalb haben wir dieses Jahr nicht gezelte, sondern eine Tagesveranstaltung mit einer Übernachtung am Wochenende im Gemeindehaus daraus gemacht.

Donnerstagnachmittag ging es dann los. Wir haben mit Namen- und Kennenlernspielen angefangen, denn auch wenn viele Kinder immer wieder kommen, gibt es auch jedes Mal neue, die dazukommen. Anschließend konnten sich die Kinder frei beschäftigen. Abends haben wir den ersten Tag mit einer coolen Disco abgeschlossen.

Am Freitag wurden wir nach einem gemeinsamen Frühstück kreativ und haben T-Shirts individuell und bunt gestaltet. Danach standen Minispiele auf dem Tagesprogramm. Nach dem Mittagessen im Gemeindehaus sind wir dann alle zusammen zum Schützenhaus gelaufen, um dort wieder Darts zu spielen. Das machte den Kinder wieder besonders viel Spaß. Der Abend klang entspannt aus, mit dem Animationsfilm „Luca“.

Samstag brachten die Kinder nicht nur gute Laune mit, sondern auch ganz viel Gepäck. Luftmatratze, Schlafsack, Kissen und Kuschtiere durften nicht fehlen. Nach dem Frühstück folgte bei gutem Wetter eine Schnitzeljagd durch Gleidingen, bei der durch das Beantworten von Fragen und verfolgen von Hinweisen am Ende ein süßer Schatz am Schützenhaus gefunden wurde. Im Anschluss gab es keine Schnitzel, sondern Chicken Nuggets und Pommes. Zurück am Gemeindehaus hatten die Kinder freie Beschäftigung und einige haben dabei geholfen, für alle Waffeln zu backen. Später wurde auf dem ganzen Gelände das „Chaos-Spiel“ gespielt, das allen ganz viel Freude bereitete und Team-Work erforderte. Nach dem Abendbrot haben wir einen schönen letzten Abend verbracht und dann unser Lager im Gemeindehaus aufgeschlagen.

Der Sonntag begann mit Aufräumen, da wir sonst nicht im Gemeindesaal hätten frühstücken können. Wir unternahmen mit den Kindern noch einen Spaziergang, während andere das abschließende Grillfest vorbereiteten. Jeden Tag haben wir einen Tanz eingeübt, der dann mittags auch im Beisein der Eltern vorgeführt wurde.

Für das KidsCamp war dieses Jahr aber auch das Ende einer Ära. Beim Grillfest am Sonntag haben wir Sarina und Chantal verabschiedet, die jetzt nach 8 Jahren die Leitung des KidsCamps abgeben, um sich auf ihre weiteren Wege konzentrieren zu können.

Wir hoffen, dass diese sie immer mal wieder zu uns zurückführen werden und wünschen ihnen alles Gute und ganz viel Glück und Erfolg

Das KidsCamp ist nicht nur für die Kinder Jahr für Jahr ein Highlight in ihrem Sommer. Auch für uns Teamer:innen bedeutet es jedes Jahr aufs Neue eine ganze Menge Spaß, auch wenn es für uns natürlich auch mit viel Arbeit und Vorbereitung verbunden ist. Wir hatten alle sehr viel Spaß und freuen uns auf das nächste Mal im Sommer 2024!

Das KidsCamp-Team

Anmeldung zur Konfirmation 2025

Der neue Kurs zur Vorbereitung auf die Konfirmation beginnt im Februar 2024 und endet im Mai 2025 mit dem Fest der Konfirmation.

Alle Jugendlichen, die zu Beginn der Konfer-Zeit 12 Jahre alt sind oder die 7. Klasse besuchen, können teilnehmen. Auch Jugendliche, die noch nicht getauft sind, dürfen mitmachen. Die Taufe wird dann während der Konfi-Zeit gefeiert.

Bitte melden Sie Ihr Kind bis zum 31.10. 2023 an – entweder online unter <https://www.formulare-e.de/f/anmeldung-konfirmation-2025-gleidingen> (der Link findet sich auch auf unserer Homepage) oder persönlich zu den Öffnungszeiten im Gemeindebüro. Wer Fragen zur Konfirmanden-Zeit hat, wende sich bitte direkt an Pastorin Michaelsen. Ein Höhepunkt des Kurses ist immer die große Konfirmandenfreizeit in den Herbstferien, gemeinsam mit allen Konfis aus Laatzen. Sie findet diesmal vom 14. bis 18.10.24 in der Jugendherberge Wernigerode statt.

BASAR

Herbst- und Wintersachen für Baby & Kind

SA, 23.09.2023
14 - 17 UHR

WO?

GEMEINDESAAL DER ST. GERTRUDEN
GEMEINDE GLEIDINGEN,
HILDESHEIMER STR. 560, 30880 LAATZEN

WAS?

GUT ERHALTENE BABY- UND KINDERMODE
FÜR HERBST / WINTER

BABY- + KINDERSPIELZEUG

KAFFEE & SELBSTGEBACKENER KUCHEN
KOMMT VORBEI !

Standgebühren und Kaffee- + Kuchen-Erlöse zugunsten der Kita sowie der Jugendarbeit von St. Gertruden !

INFOS FÜR VERKÄUFER

- Tische vor Ort (ca. 140 x 70 cm)
- Standgebühr für 1 Tisch: 5 € + ein selbstgebackener Kuchen
- Aufbau ab 12.30 h
- Anmeldung (bis 20.09.) und weitere Informationen:

BASAR.GERTRUDEN@GMX.DE





Lebendiger Adventskalender

Wer macht mit?

Ab dem 1. Dezember zählen wir die Tage bis Weihnachten. Beim „lebendigen Adventskalender“ treffen sich Menschen abends um 18 Uhr vor Häusern, Garagentoren oder Carports, hören Geschichten, singen, reden und lachen. Dafür suchen wir Einzelpersonen, Gruppen oder Vereine, die an einem Tag im Dezember ein Adventstürchen gestalten möchten. Wer mag, kann z.B. ein Fenster oder eine Tür mit der Datumszahl oder einem Adventsmotiv schmücken. Wenn dann die Gäste eintreffen, leiten die Gastgebernden durch eine kleine Feier von ca. 20 Minuten. Wie diese Feier gestaltet wird, entscheidet die Gastgeber selber.

Mitmachen darf jede/r, unabhängig von der Kirchenzugehörigkeit. Eine Verpflegung der Gäste mit Getränken oder Snacks ist möglich, aber nicht nötig.

Wer als Gastgeber/in dabei sein möchte, melde sich bitte bei Heide Zastrow, Dammackerweg 15, Telefon: 05102-49 35.

70 Jahre Posaunenchor



Am 1. Juli 2023 feierte der Posaunenchor unserer St. Gertruden-Gemeinde seinen 70. Geburtstag mit einem großen Jubiläumskonzert in der gut besuchten Kirche. Das Publikum – darunter viele ehemalige Aktive und ChorleiterInnen – genoss die musikalische Reise durch die sieben Jahrzehnte Posaunenchorgeschichte mit ausgesuchten Lieblingsstücken, Klassikern, Liedern zum Mitsingen und sehr persönlichen Wortbeiträgen einiger Posaunenchormitglieder. Zwischendurch spielte zudem der ehemalige Posaunenchorleiter Werner Frenzel an der Orgel.

Doch nicht nur der Posaunenchor feierte an diesem Tag ein Jubiläum. Dorit Nörmann vom Landesposaunenrat überbrachte Grußworte der Landespastorin für die Posaunenchorarbeit Hannovers Marianne Gorka und ehrte gemeinsam mit Posaunenchorleiterin Britta Kansteiner mehrere Bläserinnen und Bläser für deren langjährige Posaunenchorzugehörigkeit. Der Dienstälteste ist seit nunmehr 65 Jahren als Bläser in verschiedenen Chören aktiv.

Anschließend kamen Publikum und Musizierende noch bei einem leckeren, selbst gemachten Buffet zusammen, um in zahlreichen Gesprächen den Abend gemütlich ausklingen zu lassen. Bedanken möchte sich der Posaunenchor an dieser Stelle auch noch einmal für die vielen Spenden im Rahmen des Konzerts. Allen Geberinnen und Gebern sei herzlich gedankt – das Geld soll in ein neues Instrument fließen.

Jana Kansteiner

Krippenspiel - wer macht mit?



Alle Kinder ab 6 Jahren sind herzlich eingeladen, beim diesjährigen Krippenspiel mitzuwirken, das am Heiligabend um 15:30 Uhr im Gottesdienst aufgeführt wird.

Die Proben werden voraussichtlich im November beginnen. Wenn Ihr Kind mitmachen möchte, melden Sie sich bitte per E-Mail unter kg.gleidinger@evlk.de oder telefonisch im Gemeindebüro, Telefon: 05102 -21 74.

Chaos Biwak



Im Gleidinger Pfarrgarten fand vom 18. bis 20. August das erste "Chaos Biwak" für Konfirmandinnen und Konfirmanden der Kirchenregion Laatzen statt. Einen ausführlichen Bericht darüber finden Sie auf Seite 10 Ein herzliches Dankeschön geht an alle Teamerinnen und Teamer, die dieses Wochenende organisiert und durchgeführt haben!

Einladung zum Erntedank

Am **8. Oktober um 10 Uhr** feiern wir einen fröhlichen und musikalischen Gottesdienst für alle Generationen zum Erntedank. Im Anschluss laden wir herzlich zum Suppe-Essen in das Gemeindehaus ein. Wer mitessen möchte, melde sich bitte unter Angabe der Personenzahl bis zum 1. Oktober telefonisch oder per E-Mail im Gemeindebüro an.

Weihnachtsbaum gesucht

Zu den Weihnachtstagen soll in der St.-Gertruden-Kirche wieder ein schöner und vor allem der Kirchengröße angemessener Weihnachtsbaum aufgestellt werden. Über eine Spendenmeldung im Pfarrbüro, Hildesheimer Str. 560, Telefon: 05102-21 74, würde sich der Kirchenvorstand sehr freuen.



Bläser- und Bandworkshop



Eine Gruppe von Kindern und Jugendlichen mit unterschiedlichen Vorkenntnissen machte aus vielen Tönen verschiedener Instrumente einen Popsong. In den Sommerferien fand im Rahmen des Ferienpasses ein Bandworkshop im Gemeindehaus in Gleidingen statt.

Mit der Posaunenchorleiterin Britta Kansteiner und den Bläserinnen Hanna Peek und Jana Kansteiner konnten Hörner, Posaune und Trompeten ausprobiert werden. Chorleiterin und Pop-Kirchenmusikerin Yvonne Senk zeigte E-Bass, E-Gitarre, Gitarre und Keyboard. Nach dem Ausprobieren konnten sich die TeilnehmerInnen ein Instrument aussuchen, mit dem sie ein Lied begleiteten. Mit viel Freude haben alle Beteiligten das gemeinsame Musizieren genossen. Vielleicht hast du/ haben Sie beim Lesen Lust bekommen, das auch einmal auszuprobieren oder Interesse, ein Blechblasinstrument oder Gitarre spielen zu lernen oder du möchtest dich einer Gruppe anschließen. Auch die Chöre haben Platz für SängerInnen aller Altersgruppen. Dann melden Sie sich gern bei einer der Chorleiterinnen. Die Adressen finden Sie auf der Seite 10 unter Regelmäßige Veranstaltungen.

Yvonne Senk

Hausabendmahl

Auf Wunsch besucht Pastorin Michaelsen Sie zu Hause, um mit Ihnen Abendmahl zu feiern.

Kontodaten St. Gertruden

Kirchenkreisamt Ronnenberg
Kassenzeichen 100219-SPE
Verwendungszweck und Name
IBAN: DE66 2519 3331 0400 0099 00

Kontodaten St.-Gertruden-Stiftung

Kirchenkreisamt Ronnenberg
Ev. Kreditgenossenschaft,
Kassenzeichen 208759-SPE Zustiftung und Name
IBAN: DE 26 5206 0410 0000 0063 27
BIC: GENODEF1EK1

husnik

Parkett deines Lebens...

Ihr Meisterbetrieb für Parkett und Bodenbeläge aus Laatzen.
Kostenlose Beratung: 05102 – 4227. Wir freuen uns auf Sie

Wilfried Husnik GmbH, Lübecker Straße 6, 30880 Laatzen
www.parkett-husnik.de info@parkett-husnik.de

Gertrudens Kulturladen

Unser Vorstand

Margit Klein - 1. Vorsitzende
Annitta Ende - 2. Vorsitzende
Sascha Sauer - Schatzmeister
Carsten Senk - Schriftführer



Unsere nächsten Veranstaltungen

Freitag, 22. September, um 19 Uhr

„Musikalische Rundreise durch Irland und Schottland“ mit Manny von Wehrstedt. Sie beschreibt mit Geschichten, Anekdoten, Liedern und Balladen die Schönheit der Landschaften und auch die Traurigkeit, die besonders Irland umgibt. Wenn wir uns fallen lassen und die Augen schließen, entstehen wunderbare Bilder, die sehnsüchtig den Wunsch wecken, eine eigene Reise zu unternehmen.

Sonntag, 5. November, um 17 Uhr

Günter Bolten präsentiert seinen (inzwischen 7.) Reisebericht beim Kulturladen über Australien und Tasmanien.

Sonntag, 24. November, um 17 Uhr

Hier haben wir die Schauspielerin und Sprecherin Jutta Seifert mit ihrer „Satirischen Weihnachts-Lesung“ bei uns zu Gast.

Und wie immer finden Sie aktuelle Infos auf unserer Homepage www.gertrudens-kulturladen.de und in den örtlichen Aushängen.

Wir freuen uns immer über neue Vereinsmitglieder.

Unser Kirchenvorstand

Anne-Mareike Bauer, Sarina Blumenberg
Max Briegert (Vorsitzender), Gisela Eggert
Peter Jeßberger, Susanne Michaelsen
Heidi Mühlisch, Christian Röhl



Der Bestatter Ihres Vertrauens!

BESTATTUNGSINSTITUT DECKER

Inh. Ingo Voigt

30880 Laatzen-Gleidingen

Hildesheimer Straße 573

Telefon 05102-93640



Felsendom und Klagemauer in Jerusalem - ein Ziel der Studienreise ins Heilige Land

Studienreise: Israel im Frühling erleben

Für den Zeitraum vom 1. bis 9. Februar 2024 bietet Biblische Reisen wieder eine besondere Fahrt in das Heilige Land an. Die Fahrt ist besonders für Teilnehmer und Teilnehmerinnen geeignet, die das Heilige Land zum ersten Mal besuchen oder für diejenigen, die das Land nun im Frühjahr erleben möchten.

Die Leitung der Reise übernimmt Georg Berthold, Hannover-Bemerode, der die Region seit über 40 Jahren bereist.

Die neuntägige Fahrt führt zu den wichtigsten Stätten und lässt biblische Erzählungen und Berichte lebendig werden.

Nach dem Besuch der lebendigen Stadt Tel Aviv mit dem Schwerpunkt des Unesco-Weltkulturerbes, des Bauhaus-Zentrums, geht es weiter entlang zur Küste des Mittelmeeres nach Caesarea, der Stadt des Herodes und der römischen Prokuratoren. Dann weiter nach Galiläa für drei Nächte. Die Stadt liegt

direkt am See Genezareth. Der nächste Tag beginnt mit einer eindrucksvollen Wanderung vom Berg der Bergpredigt mit einem herrlichen Blick auf den See und die ihn umgebende Hügellandschaft. Eine Bootsfahrt über den

See führt nach Migdal, dem biblischen Magdala. Für alle, die gern Fisch essen, wird es eine besondere Gelegenheit sein, direkt am See Genezareth den Petrus-Fisch essen zu können.

Fortsetzung Seite 17



Basar in Nazareth



Kirchenmusik: Die klingende Zukunft

Mit Beginn des neuen Schuljahres eröffnen wir in unserer Kirchengemeinde eine neue Musiksaison.

Die musikalischen Andachten finden wieder, wie gewohnt, am **21. Oktober um 18 Uhr** in der Alten Kapelle mit Musik für Solotasteninstrumente von Kreiskantorin Magdalena Andrulewicz und am **18. November um 18 Uhr** in der OrgelPlusOne-Form mit Kantor Martin Dietterle und Posaunist Tobias Schiessler statt.

Auch im Chorbereich der Kirchenmusik wird es sehr interessant werden: Am **15. Oktober um 18 Uhr** wird die Immanuelkantorei gemeinsam mit dem Alte-Musik-Ensemble Miraflores in einem besonderen Kantatengottesdienst

Dietrich Buxtehudes Kantate „Alles, was ihr tut“ (BuxWV 4) aufführen.

Der letzte musikalische Höhepunkt des Jahres wird das Immanuelkantorei-Adventskonzert mit der „Weihnachtsgeschichte“ des Celler Barockkomponisten Arnold Brunckhorst am **8. Dezember um 19 Uhr** in der Immanuelkirche sein. Neben diesem Stück voller Vorfreude auf die Geburt Christi wird auch ein „Concerto Grosso für Violine, Streicher und Basso continuo B-Dur“ von Johann Christoph Pepusch erklingen, dargeboten vom weithin bekannten Ensemble Concerto Inspirato aus Hannover unter der musikalischen Leitung von Kreiskantorin Magdalena Andrulewicz.

Die näheren Informationen zu allen



Ensemble C2O. Foto: Jo Titz

kirchenmusikalischen Veranstaltungen finden Sie stets aktuell auf unserer Webseite und in den Schaukästen.

Konfirmation 2025 in Grasdorf und Alt-Laatzen: Jetzt anmelden und dabei sein!

Der neue Kurs, der Konfirmandinnen und Konfirmanden auf die Konfirmation vorbereitet, beginnt im Februar 2024. Bitte melden Sie Ihr Kind bis



zum **31.10.2023 an**. Die Konfirmandinnen beider Gemeinden werden wieder zusammen von Pastor Günter unterrichtet. Weitere Informationen sowie einen

Link zur Anmeldung finden Sie auf unserer Seite im Internet unter www.immanuelkirche-laatzen.de

Orgelentdeckertage 2023: Orgel? Orgel!

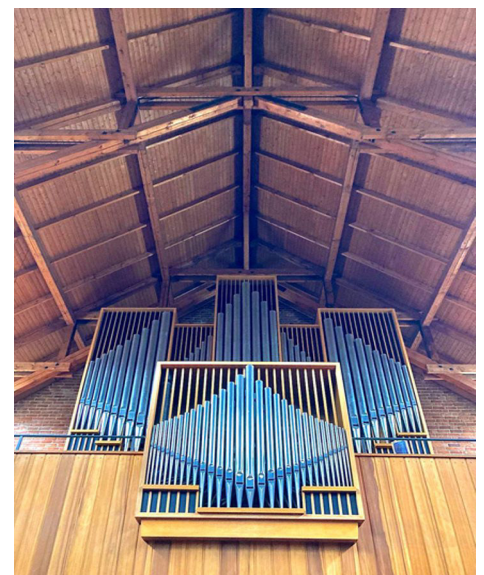
Mal klingt sie so leise, mal so kraftvoll, dass man es kaum aushalten kann – damit ist die Königin der Instrumente, nämlich Orgel, gemeint. Seit vielen Jahrhunderten begleitet sie die Gemeinde in den Gottesdiensten, begeistert in Konzerten und erklingt bei Hochzeiten, Taufen und Trauerfeiern. Mit ihren vielen hundert Pfeifen kann sie unterschiedliche Klänge hervorbringen. Sie wird sogar auch mit den Füßen gespielt. So erreicht sie einen großen Tonumfang und übertrifft bei weitem die anderen Instrumente. Außerdem sieht sie recht kompliziert aus... Was wissen wir aber sonst noch über die Orgel?

Bei den jährlich stattfindenden Orgelentdeckertagen der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers können Kinder, Jugendliche, aber auch Erwachsene dieses außergewöhnliche Instrument auf vielfältige Weise erleben. Diese Möglichkeit bietet auch unsere Kirchengemeinde an:

Am 7. Oktober um 15 Uhr in der Immanuelkirche wollen wir in einem

kleinen Konzert, mit anschließender Führung, Ihnen, vielleicht Ihren Kindern und Enkelkindern das prächtige Instrument vorstellen. Lassen Sie sich von der Orgel begeistern. Wir freuen uns auf Sie.

Kreiskantorin Magdalena Andrulewicz



Die Orgel der Immanuelkirche

PUSCHMANN
Bestattungen

„Wer einen Fluss überquert, muss die eine Seite verlassen.“
Mahatma Gandhi

Sorgen Sie vor und entlasten Sie Ihre Angehörigen! Treffen Sie **jetzt** die richtigen Entscheidungen.

Rufen Sie uns gern an!
Würzburger Str. 17 | 30880 Laatzen

Telefon: 0511. 86 42 96

www.Puschmann-Bestattungen.de



Kinderbibelnacht

vom 3. bis 4. November

Eigentlich wollten wir ja schon im Frühjahr eine Kinderbibelnacht anbieten, aber nun ist es doch wieder November geworden. Welches Thema wir haben werden, wird noch nicht verraten, aber wir freuen uns auf dich mit tollen Spielen, Erzählungen und natürlich der Nachtwanderung. Wenn du mit dabei sein möchtest und du zwischen 6 und 12 Jahre alt bist, dann melde dich ab 9. Oktober im Gemeindebüro an, dort liegen dann die Anmeldeflyer aus.

Dein Kibina-Team

Studienreise Israel

Fortsetzung von S. 15

Der Besuch Nazareths unter anderem mit der Verkündigungskirche erinnert an die Heimat Jesu, den Wohnort Josefs und Marias, der Eltern Jesu. Dann geht es noch einmal an die Mittelmeerküste nach Haifa und weiter mit dem Besuch der Stadt Akko mit den Befestigungsanlagen und beeindruckenden Kreuzfahrerbauten.

Die traditionelle Taufstelle Jesu am Jordan bei Jericho und ein Besuch Jerichos, der „ältesten Stadt der Welt“, schließen sich an. Unvergesslich ein Bad im Toten Meer, 400 m unter dem Meeresspiegel. Gut gerüstet für die Fahrt zur Felsenfestung Masada und Auffahrt mit der Kabinenbahn. An drei Tagen wird die Altstadt von Jerusalem auf dem Programm stehen, mit Besuch des Ölberges, der Via Dolorosa und der Grabeskirche, des Tempelplatzes und der Westmauer (Klagemauer). In der evangelischen Erlöserkirche werden wir zu einem Gespräch empfangen. Einem Besuch der Gedächtnisstätte für die Opfer des Nationalsozialismus Yad Vashem schließt sich ein Gang durch die Neustadt Jerusalems an. In Bethlehem beeindruckt die renovierte Ge-

Weihnachtsbasar

am 3. Dezember im Café Exposé

Dieses Jahr wird der Weihnachtsbasar direkt nach dem Familiengottesdienst stattfinden. Es wird zum Mittag gegrillt, und ab nachmittags wird es Kaffee und Kuchen geben. Wer einen Verkaufstisch für den Basar reservieren möchte (pro Person max. 1 Tisch), kann dies gerne bei Frau Pape im Café machen.

Krippenspiel

Wenn du zwischen 6 und 12 Jahre alt bist und gerne kleine Texte auswendig lernst, dann melde dich - oder auch durch deine Eltern - bei mir: Maike Eggers, Tel. 0511-98 24 06 55 in der Woche vom 2. bis 6. Oktober.

burtskirche mit den Hirtenfeldern. Die Begegnung im Caritas Babyhospital führt auch in die Situation der Palästinenser ein. Ein besonderes Abendessen verbringen wir in einem Beduinenzelt. Zwischendurch sehen wir die berühmten Bilder des Aktivisten und Künstlers Banksy an mehreren Gebäuden in und um Bethlehem.

Ein besonderes Erlebnis wird die Fahrt in die Negev-Wüste zum Nahal Zin bei Sde Boker mit einer Wanderung im Wadi Avdat bis zur Quelle sein. Dort erwartet uns das faszinierendste „geologische Fenster“ der Welt, der Ramonkrater. Der letzte Abend dieser Reise führt dann zu einer besonderen Abschlussrunde in die Wüste. Zum Einführungsabend sind alle Interessenten herzlich eingeladen am Montag, den 9. Oktober, um 19 Uhr im Gemeindesaal der Immanuelkirche, Alte Rathausstraße 41, in Alt-Laatzen. Auskünfte erteilt Georg Berthold, Angerstraße 92, 30539 Hannover. Tel: 0511 51 99 667 und 51 45 28 oder per E-Mail: Georg.Berthold@gmx.de Reiseunterlagen oder Anmeldungen gibt es auch im Immanuel-Gemeindebüro, Eichstraße 28, 30880 Laatzten.

Konfirmationsjubiläum 2023

Die Zeit vergeht wie im Fluge und man ist – wie von heute auf morgen – plötzlich 25, 50 oder mehr Jahre älter... Wir finden, das ist ein Grund zum Feiern.

Wenn Sie in diesem Jahr vor 25, 50, 60, 65, 70 oder 75 Jahren hier oder in Ihrer damaligen Kirchengemeinde konfirmiert worden sind, laden wir Sie herzlich ein zum Gottesdienst und anschließendem Empfang am Sonntag, den 5. November. Feiern Sie mit und melden Sie sich bitte ab sofort und bis spätestens zum 1. Oktober über unsere Seite im Internet www.immanuelkirche-laatzten.de unter „Aktuelles“ oder im Gemeindebüro an. Wir freuen uns auf Sie.

Um möglichst viele Ehemalige zu erreichen, sind wir auf Ihre Hilfe und Unterstützung angewiesen. Bitte geben Sie diese Einladung, den Termin und den Hinweis zur Anmeldung an Personen aus Ihrem Jahrgang, von denen Sie wissen oder zu denen Sie Kontakt haben, weiter. Oder unterstützen Sie uns bei der Recherche der aktuellen Adressen; weitere Infos dazu und eine Liste der Ehemaligen der betreffenden Jahrgänge erhalten Sie bei Frau Borsuk im Kirchenbüro.

... Kaffeespezialitäten,
selbst-gebackene Kuchen
und vieles mehr
in einmaliger Atmosphäre ...

Mittwoch und Freitag:
15:00 Uhr - 17:30 Uhr
und jeden 3. Sonntag im Monat:
15:00 - 17:30 Uhr

Weitere Infos und aktuelle
Veranstaltungen unter
www.immanuelkirche-laatzten.de
oder bei Frau Pape,
Telefon 0177 5906434.

Der Kirchenvorstand:

Wilfried Bergau-Braune

0511-71 30 02 25

Sabine Hahn

05102-93 38 348

Maike Eggers

0511-98 240 655

Hagen Günter

0178- 86 37 350

Pegia Lindau

0511-87 11 51

Peter Wilhelm

0511-86 49 45

Gottesdienste

Datum	Immanuel	St. Marien	Thomas
17.09.	10 Uhr Gottesdienst Pastor Günter	Bitte besuchen Sie einen Gottesdienst in den Nachbargemeinden	10 Uhr Gottesdienst m. Abendmahl Prädikantin Schäfer
24.09.	11 Uhr Regionaler Schöpfungsgottesdienst Arche der Thomasgemeinde Superintendent Brummer und Pfarrer Kellner		
01.10.	10 Uhr Erntedank-Gottesdienst Prädikant Bergau-Braune	10 Uhr Jubiläumskonfirmationen am Erntedankfest Pastor Straeck	11 Uhr Gottesdienst zum Erntedank m. Picknick Pn. Straeck
08.10.	Bitte besuchen Sie einen Gottesdienst in den Nachbargemeinden	Bitte besuchen Sie einen Gottesdienst in den Nachbargemeinden	15 Uhr Segnungsgottesdienst zum Konfirmationsjubiläum Pn. Straeck
15.10.	18 Uhr Kantaten-Gottesdienst Pastor Günter	11 Uhr Gottesdienst Pastor Straeck	10 Uhr Gottesdienst Pastorin Dieckow
22.10.	Sa. 21.10., 18 Uhr Musikalischer Abendgottesdienst Pastor Günter	17 Uhr Alternative Andacht Tina Andräs u. Team	10 Uhr Gottesdienst Pastor Günter
29.10.	10 Uhr Gottesdienst Prädikantin Schäfer	Bitte besuchen Sie einen Gottesdienst in den Nachbargemeinden	10 Uhr Gottesdienst m. Abendmahl Pastorin Straeck
31.10.	10:15 Uhr Regionaler Gottesdienst mit Bürgerkanzler Ansprache des Vorsitzenden des Regio-KV Laatzen und Jahresempfang Kirchenregion Laatzen Pastor Günter St. Gertruden-Gleidingen		
01.11.			
05.11.	10 Uhr Gottesdienst zum Konfirmationsjubiläum Pastor Günter	10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Straeck	10 Uhr Gottesdienst Pastorin Dieckow
12.11.	10 Uhr Gottesdienst Prädikantin Schäfer	18 Uhr Alternativer Filmgottesdienst im GZ Tina Andräs	10 Uhr Gottesdienst (Martinstag) Pastorin Straeck
19.11.	Sa. 18.11., 18 Uhr Musikalischer Abendgottesdienst P. Günter AK	10 Uhr Friedensgottesdienst zum Volkstrauertag Pastor Straeck	10 Uhr Gottesdienst (Volkstrauertag) Pastorin Straeck
22.11.	19 Uhr Regionalgottesdienst zum Buß- und Betttag Pastor Günter Immanuel Alt-Laatzen		
26.11.	10 Uhr Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen und Abendmahl Pastor Günter	10 Uhr Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen und Abendmahl Pastor Straeck	17 Uhr Ewigkeitssonntag Pastorinnen und Team des Hospizdienstes
03.12.	10 Uhr Gottesdienst mit Kinder-Treff Pastor Günter und Team	18 Uhr Gottesdienst am 1. Advent Pastor Straeck u. Cantare ThoMarie	11 Uhr 1. Advent mit KiTa und Mitbring-Buffer Pn. Straeck
10.12.	Fr. 8.12. 19 Uhr Weihnachtskonzert der Immanuelkantorei		

AK: Alte Kapelle

GZ: Gemeindezentrum

Besondere Gottesdienste und Andachten

TAUFTERMINE

Taufen zum Wunschtermin garantiert!

TAUFTERMINE

Sa., 14. Oktober, 15 Uhr
Sa., 25. November 15 Uhr

TAUFTERMINE

Sa., 23. September, 11 Uhr,
Sa., 21. Oktober, 11 Uhr,
Sa., 11. November, 11 Uhr,
Sa., 9. Dezember, 11 Uhr.

Gottesdienste

 St. Petri	 St. Gertruden	 St. Oliver	Datum
10:30 Uhr Silberne Jubelkonfirmation mit Tauferinnerung P. Wening	10 Uhr Jubiläumskonfirmation m. Abendmahl Pastorin Michaelsen	Sa. 18:30 Uhr Hl. Messe St. Mathilde So. 9 Uhr St. Josef 11 Uhr St. Oliver	17.09.
11 Uhr Regionaler Schöpfungsgottesdienst Arche der Thomasgemeinde Superintendent Brummer und Pfarrer Kellner			24.09.
11 Uhr Familiengottesdienst m. Einweihung der Kirche P. Wening	10 Uhr Gottesdienst Pastorin Michaelsen	Sa. 18:30 Uhr Hl. Messe St. Mathilde So. 9 Uhr St. Josef 11 Uhr St. Oliver	01.10.
10:30 Uhr Gottesdienst Pastor Günter	10 Uhr Familien-GD Erntedank mit Taufe und Gertrudenchor Pn. Michaelsen	Sa. 18:30 Uhr Hl. Messe St. Mathilde So. 9 Uhr St. Josef 11 Uhr St. Oliver	08.10.
10:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Wening	18 Uhr Abendgottesdienst Vikarin Berkelmann	Sa. 18:30 Uhr Hl. Messe St. Mathilde So. 9 Uhr St. Josef 11 Uhr St. Oliver	15.10.
18 Uhr Taizé-Gottesdienst Pastor Wening und Team	10 Uhr Gottesdienst P. i. R. Wöhrmann	Sa. 18:30 Uhr Hl. Messe St. Mathilde So. 9 Uhr St. Josef 11 Uhr St. Oliver	22.10.
10:30 Uhr Gottesdienst Lektor Jeßberger	Bitte besuchen Sie einen Gottesdienst in den Nachbargemeinden	Sa. 18:30 Uhr Hl. Messe St. Mathilde So. 9 Uhr St. Josef 11 Uhr St. Oliver	29.10.
10:15 Uhr Regionaler Gottesdienst mit Bürgerkanzle Ansprache des Vorsitzenden des Regio-KV Laatzten u. Jahresempfang Kirchenregion Laatzten St. Gertruden		Sa. 18:30 Uhr Hl. Messe St. Mathilde So. 9 Uhr St. Josef 11 Uhr St. Oliver	31.10.
		18:30 Uhr Hl. Messe St. Oliver 18:30 Uhr Hl. Messe St. Josef	01.11.
10:30 Uhr Gottesdienst Lektorin Schöttker	10 Uhr Gottesdienst Pastorin Michaelsen	Sa. 18:30 Uhr Hl. Messe St. Mathilde So. 9 Uhr St. Josef 11 Uhr St. Oliver	05.11.
10:30 Uhr Gottesdienst Pastor Günter	10 Uhr Gottesdienst N.N.	Sa. 18:30 Uhr Hl. Messe St. Mathilde So. 9 Uhr St. Josef 11 Uhr St. Oliver	12.11.
10:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl u. Projektchor Pastor Wening	10 Uhr Gottesdienst zum Volkstrauertag Lektor Jeßberger	Sa. 18:30 Uhr Hl. Messe St. Mathilde So. 9 Uhr St. Josef 11 Uhr St. Oliver	19.11.
19 Uhr Regionalgottesdienst zum Buß- und Bettag Pastor Günter Immanuel Alt-Laatzten		Sa. 18:30 Uhr Hl. Messe St. Mathilde So. 9 Uhr St. Josef 11 Uhr St. Oliver	22.11.
10:30 Uhr Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen P. Wening 18 Uhr Kino-Gottesdienst Team	10 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Abendmahl Pastorin Michaelsen	Sa. 18:30 Uhr Hl. Messe St. Mathilde So. 9 Uhr St. Josef 11 Uhr St. Oliver	26.11.
10:30 Uhr Gottesdienst Pastor Wening	10 Uhr Gottesdienst zum 1. Advent Pastorin Michaelsen	Sa. 18:30 Uhr Hl. Messe St. Mathilde So. 9 Uhr St. Josef 11 Uhr St. Oliver	03.12.
17 Uhr Gottesdienst am Weltgedenktag für verstorbene Kinder Pastor Wening	10 Uhr Gottesdienst zum 2. Advent Vikarin Berkelmann	Sa. 18:30 Uhr Hl. Messe St. Mathilde So. 9 Uhr St. Josef 11 Uhr St. Oliver	10.12.

Besondere Gottesdienste und Andachten

Unsere Tauftermine finden Sie im Internet unter:
kirche-rethen.wir-e.de/taufe

TAUFTERMINE:

Samstag, 4. 11., 14 Uhr.
Taufen können im Hauptgottesdienst oder in separaten Gottesdiensten gefeiert werden. Nähere Informationen können Sie im Pfarrbüro oder direkt bei Pastorin Michaelsen erfragen.

St. Oliver / St. Mathilde und St. Josef Regelmäßige Messen

Di.: 8:30 Uhr | Hl. Messe | St. Oliver
Mi.: 18:30 Uhr | Hl. Messe | St. Josef
Do.: 8:30 Uhr | Hl. Messe | St. Mathilde
Fr.: 18:30 Uhr | Hl. Messe | St. Oliver



Veränderungen in der Pfarrstelle

Zum 1. Januar nächsten Jahres wird die Pfarrstelle 1 im Verbundenen Pfarramt in Laatzen, das ist unsere Pfarrstelle, um 50% gekürzt, das entspricht einer halben Pfarrstelle. Unsere Kirchengemeinde wird stetig kleiner, wie berichteten bereits darüber bei unserer Gemeindeversammlung. Für eine volle Pfarrstelle setzt die Landeskirche Hannovers ca. 2.800 Gemeinemitglieder an, wir haben derzeit noch ca. 1.130 Gemeinemitglieder. Somit ist eine Halbierung angemessen. Das hat Auswirkungen auf die Gemeindegemeinschaft vor Ort. Die Häufigkeit von Gottesdiensten wird verringert, Geburtstagsbesuche werden auf Wunsch und vorherige Information durchgeführt, ansonsten ergeht für alle Jubilare ab 70 Jahren eine Einladung zum vierteljährlichen Geburtstagsfrühstück.

Gleichzeitig habe ich mich entschieden, nach dem offiziellen möglichen Beginn meiner Pensionszeit ab dem 1. November dieses Jahres meine Tätigkeit zu verlängern. Dem Antrag beim Landeskirchenamt und dem Herrn Superintendenten ist stattgegeben worden. Ich werde, so Gott will, noch bis zum 30. November nächsten Jahres im Verbundenen Pfarramt tätig sein, mit Sitz in St. Marien. Und hier auf halber Pfarrstelle. So kann ich auch den Veränderungsprozess in unserer Gemeinde und der Region begleiten.

Die andere Hälfte der Pfarrstelle werde ich im Kirchenkreis Laatzen-Springe in verschiedenen Aufgabenfeldern arbeiten. U. a. wird es die Koordination der Notfallseelsorge sein und die Organisation des Übergangs von fünf Kirchengemeinden in die Gesamtkirchengemeinde Laatzen. Den Vorsitz im Kindertagesstättenverband Calenberger Land werde ich auch bis zum Gremienwechsel im Spätsommer nächsten Jahres innehaben.

Am 30. November 2024 endet mein pfarramtlicher Dienst. Meine Verabschiedung ist für den Sonntag, 1. Dezember 2024, 14 Uhr geplant. Das ist der 1. Advent, der Beginn eines neuen Kirchenjahres. Und der Anfang eines neuen Lebensabschnittes für mich.

Pastor Burkhard Straeck

Auf dem Weg zur Gesamtkirchengemeinde

St. Marien wie auch die anderen vier Kirchengemeinden Laatzens haben nach den Gemeindeversammlungen beschlossen, zum 1. Januar 2024 eine Gesamtkirchengemeinde Laatzen zu gründen. Das ist zunächst einmal eine Verwaltungseinheit, die einzelnen Kirchengemeinden bleiben als eigene Körperschaften erhalten. Aber in der Leitungsebene gibt es erhebliche Veränderungen: Ab dem 1. Januar wird ein Gesamtkirchenvorstand, der aus jeweils 2 Abgeordneten der Ortsgemeinden besteht, mit den PastorInnen und dem Grasdorfer Patron die neue Gesamtgemeinde Laatzen leiten. Alle fünf Ortsgemeinden werden sog. Ortsvorstände behalten. Deren Mitglieder werden vom Gesamtkirchenvorstand auf Antrag der betroffenen GesamtkirchengemeindevorsteherInnen berufen. Sämtliche Personalfragen, Bauangelegenheiten und Haushaltsthemen sowie weitere verwaltungstechnische Themen werden ausschließlich im GKV behandelt.

Am 10. März ist die Kirchenvorstandswahl. Hierbei wird – und das ist neu – in zwei Methoden gewählt – entweder per Briefwahl oder per online-Wahl. Alle wahlberechtigten Gemeindeglieder werden fristgemäß angeschrieben. Es gibt erstmalig keine Urnenwahl. Das Wahlergebnis wird am selben Tag ausgezählt und öffentlich bekanntgegeben. Das dann neu gewählte Gremium besteht auch wieder aus jeweils 2 Ehrenamtlichen pro Gemeinde plus den PastorInnen und dem Grasdorfer Patron von Alten. Die Amtsperiode beginnt nach deren Einführung im Sommer nächsten Jahres.

Sie werden weiterhin zeitnah über die nächsten Schritte informiert. In der nächsten Ausgabe von Zeiten und Zeichen stellen sich die KandidatInnen vor.

Pastor Burkhard Straeck



**TISCHLEREI
RÖSLER**

- FENSTER & TÜREN
IN HOLZ & KUNSTSTOFF
- INNENAUSBAU &
REPARATURARBEITEN
- MÖBEL- UND LADENBAU

Hildesheimer Str. 123
30880 Laatzen
Telefon: 0511 / 86 24 29
www.roesler-tischlerei.de



Kinderbasar im Gemeindezentrum

Im neuen Gemeindezentrum der St. Mariengemeinde in Grasdorf werden ab November, nach langer Pause, wieder Kinderbasare stattfinden. Gestartet wird am Samstag, den **18. November, von 15 bis 17 Uhr** mit einem Spielzeugbasar. Weitere Informationen sind den aushängenden Plakaten zu entnehmen.

Wir freuen uns, die Basare im neuen Gemeindehaus fortführen zu können.

Carina Fleischmann

Ein neuer Pfleger der Außenanlagen

Seit dem 1. Juli haben wir einen neuen Pfleger der Außenanlagen eingestellt, Herrn Andrzej Grembowski. Er ist bereits in der Immanuelgemeinde angestellt. Er ist mit 5,25 Wochenstunden tätig. Das ist bei so vielen Grünflächen nicht viel. Deshalb fragen wir noch einmal in die Gemeinde: Könnte jemand helfen, sich um einzelne Beete zu kümmern, die möglicherweise notwendigen Pflanzen schaffen wir an. Für das Beet neben dem Gemeindezentrum haben wir schon jemanden gefunden. Bitte nehmen Sie mit dem Vorsitzenden des Kirchenvorstandes, Ralph Beerbom, Kontakt auf oder mit Pastor Straeck.

Die Konzertsaison beginnt wieder ...

Nach längerer Pause lädt der bekannte Opernsänger und Kulturorganisator in Laatzen Heinz Maraun zu einem besonderen Konzert ein - am **21. Oktober um 16 Uhr** in die St. Marienkirche Grasdorf.

Auf dem Programm stehen Violinsonaten von César Franck und Francis Poulenc und Spanische Tänze von Enrique Granadas. Die Künstlerinnen sind Anna-Maria Brödel, Violine und Julia Strelchenko, Klavier. Der Eintritt ist frei, um eine angemessene Spende wird gebeten. Die Kirche ist 30 Minuten vor Beginn geöffnet, die Platzwahl ist frei.



Der Ewigkeitssonntag oder Totensonntag

Der Ewigkeitssonntag (Totensonntag) am 26. November kann vor allem Angehörigen und Freunden von Verstorbenen einen stimmigen Rahmen für die eigene Trauer und die Erinnerung an einen geliebten Menschen schenken. Der Ewigkeitssonntag oder Totensonntag ist ein kirchlicher Gedenktag in den evangelischen Kirchen Deutschlands. An diesem Tag stehen Abschied und Erinnerung an die Verstorbenen sowie die Hoffnung auf ewiges Leben im Mittelpunkt. In Deutschland ist er allerdings kein gesetzlicher Feiertag. Mit dem Totensonntag geht das Kirchenjahr zu Ende, denn der Tag wird in den deutschen Kirchen am letzten Sonntag des liturgischen Jahres gefeiert, bevor es mit dem ersten Advent neu beginnt.

Was ist der Unterschied zwischen Totensonntag und Ewigkeitssonntag?

Unterschiedliche Bezeichnungen benennen denselben Gedenktag: Totensonntag, Ewigkeitssonntag, Sonntag vom Jüngsten Gericht oder sogar Vom Jüngsten-Gericht-Tag. Traditionell wird dieser Tag in der Bevölkerung meist als Totensonntag bezeichnet, womit das Andenken an die Gestorbenen im Vordergrund steht. Es wird aber oft vom Ewigkeitssonntag gesprochen, wodurch der Fokus stärker auf der Hoffnung auf ewiges Leben nach dem Tod liegt.

Worum geht es am Ewigkeitssonntag?

In den evangelischen Gottesdiensten zum Ewigkeitssonntag werden beide Aspekte verbunden: das Gedenken an die Toten und das Vertrauen auf ewiges Leben. Somit wird in den Gottesdiensten an die Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres erinnert, indem ihre Namen genannt, eine Kerze entzündet und für sie gebetet wird. Somit wird an diesem Tag vor Augen geführt, dass menschliches Leben zwar endlich ist, aber bei Gott ewig aufgehoben bleibt. Denn mit diesem Tag ist die Botschaft verbunden, dass Gott jenseits der Zeit neues Leben schenkt - in der Ewigkeit. Die Ewigkeit ist Gottes Zeit. Was das bedeutet, entzieht sich unserer Vorstellungskraft. Es ist aber der Grund für die Hoffnung, dass die Verstorbenen bei Gott geborgen sind und Gottes Frieden erfahren, wo alles Leiden, alle Schmerzen, alle Gewalt, alle Ungerechtigkeit ein Ende haben.

In St. Marien wird um 10 Uhr zum Gottesdienst eingeladen.



Deutsche Küche

Hotel und Restaurant Haase

Küchenöffnungszeiten:

Montag bis Freitag ab 15:00 Uhr

Hotelübernachtungen bieten wir täglich!

Bitte reservieren Sie unter (0511) 82 01 6-0 im Hotel Haase



Einladung
zum
ökumenischen
Männerfrühstück
am 7. Oktober 2023 um 9 Uhr
in **St. Marien Grasdorf**

Wir beginnen mit einer Andacht in der Kirche und werden dann im neuen Gemeindehaus gemütlich frühstücken.

Anschließend hält

Pastor Burkhard Straeck

einen Vortrag mit dem Thema:

„Ist Kirche nur noch die Kulisse und - wenn ja, für was?“

Die Zukunft der Kirche und / oder die Kirche der Zukunft

Wir freuen uns schon auf eine rege Teilnahme und ein fröhliches Miteinander.

Anmeldungen werden erbeten bis zum 30. September 2023 bei

Wolfgang Waldow, Tel.: 0511-825140, (nicht vom 3.-18.09.2023),

**Konfirmation 2025 in Grasdorf und Alt-Laatzen:
Jetzt anmelden und dabei sein!**

Der neue Kurs, der Konfirmandinnen und Konfirmanden auf die Konfirmation vorbereitet, beginnt im Februar 2024.

Bitte melden Sie ihr Kind bis zum 31. Oktober 2023 an. Die Konfirmandinnen und



Konfirmanden beider Gemeinden werden wieder zusammen von Pastor Günter unterrichtet.

Weitere Informationen sowie einen Link zur Anmeldung finden Sie auf unserer Seite im Internet unter:
www.immanuelkirche-laatzen.de



Unser Kirchenvorstand

Tina Andräs.....	0511-82 12 08
Ralph Beerbom.....	0177-31 85 204
Inka Dreyer.....	0511-47 56 951
Saskia Hell.....	0511-86 65 188
Dr. Gisela Noack.....	0511-82 34 85
Renate Paarmann.....	0511-82 35 17
Pastor Burkhard Straeck.....	0511-86 65 95 43
Hans-Hermann Walten.....	0511-82 36 883
Jürgen von Alten.....	05137-31 84
Patron Christian-Friedrich von Alten	05137-87 71 80

Bankverbindung der St. Mariengemeinde

Kirchenkreisamt Ronnenberg
Evangelische Bank, IBAN: DE26 5206 0410 0000 0063 27
Kassenzeichen: 203677-SPE-Verwendungszweck-Name

Bankverbindung der Stiftung St. Marien

DSD Stiftung Ev. Dorfkirche St. Marien zu Grasdorf
Commerzbank AG, IBAN: DE27 3804 0007 0306 6578 04

St. Oliver muss die Weichen für die Zukunft neu stellen

Die Zahlen sind ernüchternd: Noch im Jahr 2015 zählte die St.-Oliver-Gemeinde gut 6000 Mitglieder – mittlerweile sind es nur noch etwa 5400. Bis zum Jahr 2025 könnte ihre Zahl auf unter 5000 sinken. Auch beim sonntäglichen Gottesdienstbesuch gibt es eine dramatische Entwicklung: Kamen 2004 noch rund 700 Menschen in die Messen an den drei Kirchorten, waren es 2019 nur noch etwa 400 im Durchschnitt. Die Corona-Krise stellte obendrein eine Zäsur dar: Im vergangenen Jahr feierten sonntags nur noch rund 250 Menschen die Messen mit.

„Wir stehen vor großen Veränderungen“, sagte Christiane

Müßig, Referentin für lokale Kirchenentwicklung beim Bistum Hildesheim, im Juni bei einer Pfarrversammlung in St. Oliver. Etwa 100 Besucherinnen und Besucher waren dazu ins Gemeindezentrum gekommen – und bei den engagierten und stellenweise emotionalen Diskussionen schlugen die Wellen hoch. Kritische Stimmen sprachen von „Schwarzmalerei“, andere fragten nach Ursachen für die Entwicklung, die eine Steuerungsgruppe im Rahmen des Projekts Zukunftsräume präsentierte. Dieser bistumsweite Prozess soll ermitteln, welche Immobilien die einzelnen Gemeinden künftig noch benötigen, aber auch, welche pastoralen



Foto: S. Zerm

Konzepte sie verfolgen sollen. Für St. Oliver konstatierte die Steuerungsgruppe, dass im Gemeindeleben vor allem die 51- bis 80-Jährigen präsent seien. Ein weiteres gravierendes Problem liegt in der Personalentwicklung: Der Priestermangel ist dramatisch, die Zahl der Hauptamtlichen wird sich

in den kommenden Jahren drastisch reduzieren. „Die Frage ist, wer dann das Leben in der Gemeinde gestaltet“, sagt Pfarrer Thomas Kellner. Dazu kommt, dass der Unterhaltungsaufwand insbesondere der großen Kirchen St. Oliver und St. Mathilde groß ist und dass hier aufwendige

Baumaßnahmen anstehen – während die Kirchen selbst nur für wenige Stunden in der Woche genutzt werden. Auch andere Räume sind nur selten belegt.

In der kommenden Zeit soll die Steuerungsgruppe mögliche Konsequenzen eruieren. Pfarrer Kellner macht deutlich, dass er nichts beschönigen will: „Es kann sein, dass St. Oliver oder St. Mathilde infrage stehen“, sagt er. Allerdings gelte es, die Gemeinde bei so weitreichenden Entscheidungen zu beteiligen – möglicherweise durch eine Art Volksabstimmung, deren Ergebnis bei den endgültigen Beschlüssen berücksichtigt wird.

Frauen gemeinsam auf dem Weg: Pilgerinnen besuchen St. Mathilde

Der Ort hätte nicht besser gewählt sein können: Rund zwei Dutzend Frauen aus der Region Hannover machten sich anlässlich des bistumsweiten Frauempilgertages unter dem Motto „Ich bin würdig“ auf den Weg. Dabei trugen sie symbolisch die Figur einer Königin mit sich – und steuerten die Alt-Laatzener Kirche St. Mathilde an, die einer leibhaftigen Königin geweiht ist. „Wenn man draußen in Bewegung ist, kommt man gut mitein-



ander ins Gespräch“, sagt Pastoralreferentin Annette Burchardt, die die Aktion organisiert hatte. Auf einer etwa neun Kilometer langen Strecke führte diese von der Döhrener St.-Bernward-Kirche durch die Masch nach Laatzten. In der Kirche St. Mathilde ließen sich die Frauen über die Geschichte der heiligen Mathilde informieren, die im 10. Jahrhundert als „erste deutsche Königin“ auch sozial gewirkt hatte.

Die Kinder stärken: Claudia Langner leitet die Kita St. Mathilde

Es ist viel los hier gegen 9 Uhr: Eltern bringen ihre Kinder in die Kita, in den Gruppen spielen quirlige Jungen und Mädchen. „Jedes der Kinder hat seine eigenen Stärken – und die wollen wir fördern“, sagt Claudia Langner, die in ihrem Büro am Schreibtisch sitzt.

Seit dem Sommer 2019 leitet sie die Kita St. Mathilde in Alt-Laatz. Sie hatte den Job kaum angetreten, da brachte Corona alles durcheinander: Notgruppen, Maskenregelungen, Elterngespräche nur vor der Tür. „Das war schon anstrengend für alle Beteiligten“, sagt die 50-Jährige, die mit ihrem Mann, zwei Kindern und Labrador Duke in Gleidingen wohnt.

Zu ihrem Beruf kam Claudia Langner beinahe zufällig: Sie ging damals zur Hauswirtschaftsschule und machte eigentlich nur ein Praktikum in einer Kita in Rethen. „Nach kurzer Zeit sagte die Anleiterin zu mir: ‚Du bist hier richtig‘“, erzählt sie lachend. „Dass ich dann Erzieherin geworden bin, habe ich nie bereut.“

Man spürt, wie wichtig es Claudia Langner ist, die Kinder auf ihrem Weg zu begleiten, ihnen zur Seite zu stehen, wenn sie selbstständig werden, Konflikte zu lösen lernen und schließlich reif fürs Schulleben werden.

Fast durchgängig war die evangelische Christin in katholischen Kitas beschäftigt: Erst in einer Caritas-Kita in Vahrenwald, dann, zunächst als Krankheitsvertretung, in St. Mathilde. Seit 2003 hat sie hier eine feste Stelle. Seit sie Leiterin ist, hat sie viel mit Büroarbeit zu tun. „Ich versuche aber, die

Kinder möglichst häufig zu erleben und in den Gruppen zu sein“, sagt sie.

An St. Mathilde schätzt sie, dass sich in dieser vergleichsweise kleinen, familiären Kita Eltern und Beschäftigte gut kennen. Neben der Krippe gibt es zwei Gruppen, eine davon ist integrativ. Insgesamt besuchen 57 Kinder St. Mathilde. Zu Claudia Langners Kita-Team gehören fünf Männer und sieben Frauen, vom Heilpädagogen bis zur Sozialarbeiterin. „Der Fachkräftemangel in unserer Branche ist groß, es ist immer schwer, gute Leute zu finden“, sagt die Kita-Leiterin. Doch bisher



habe St. Mathilde bislang noch immer Glück gehabt.

Das christliche Profil ist wichtig in St. Mathilde: Die Kinder erleben hier die Kirchenfeste, man betet vor dem Essen, besucht die nahe Kirche, und jeden Freitag gibt es einen religionspädagogischen Abschlusskreis. Bis 2019 war die Gemeinde St. Oliver für die Kita zuständig, dann übernahm eine katholische Trägergemeinschaft als Verbund die Trägerschaft.

Viele Bande zur Gemeinde sind geblieben: So gestalten die Kinder bei der Fronleichnamprozession einen Altar, die Kita ist beim Pfarrfest in St. Oliver präsent, und bei Festen wie St. Martin gibt es gemeinsame Aktionen. „Dass nach dem Trägerwechsel eine enge Verbindung zur Gemeinde bleibt, ist nicht selbstverständlich“, sagt Claudia Langner, „beide Seiten müssen schon etwas dafür tun.“ Dann muss sie los – die Kinder warten schon auf sie.

Kurs für Kommunionkinder

Kinder, die im Sommer in die dritte Klasse gekommen sind, können sich jetzt auf die Erstkommunion vorbereiten. Am **Donnerstag, 28. September**, beginnt um **19:30 Uhr** im Pfarrheim von St. Oliver ein Informationsabend dazu. Familien, die keine Einladung per Post erhalten haben, können sich auf der Website von St. Oliver informieren. Am Freitag, **1. Dezember, um 17 Uhr** gibt es dann ein Starttreffen für die Familien, der Kurs wird dann vom Januar an in der Regel an Sonntagen stattfinden. Die Erstkommunion wird voraussichtlich am Himmelfahrtstag 2024 gefeiert.

Lebensmittel zu Erntedank

Es ist gute Tradition in St. Oliver, am ersten Sonntag im Oktober das Erntedankfest zu feiern. In diesem Jahr ist es am **1. Oktober im Sonntagsgottesdienst um 11 Uhr** in der St.-Oliver-Kirche so weit - und in St. Mathilde bereits am **Sonntag, 30. September, um 18:30 Uhr**. Zu Erntedank werden vor allem haltbare Lebensmittel vor den Altar gebracht, die später dann der Laatzener Tafel zugute kommen. Lebensmittelspenden können am **Sonntag, 30. September, bis 10 Uhr** in St. Oliver und St. Mathilde abgegeben werden.

Neue Gruppe in St. Oliver – Wer sind die „Best Ager“?

Eine lebendige Kirchengemeinde lebt davon, dass es in ihr aktive Menschen und Gruppen gibt, die sich treffen, etwas unternehmen, sich im wahrsten Sinne des Wortes mit Gott und der Welt beschäftigen. Das gilt natürlich auch für St. Oliver. Sehr vielversprechend sind die Ideen der Gruppe



„Best Ager“, die seit Beginn des Jahres existiert. In einer ersten Notiz im Osterpfarrbrief heißt es: „Unsere Kinder sind aus dem Haus, aber für den Seniorenkreis fühlen wir uns noch zu jung“. Die Gruppe trifft sich einmal im Monat und unternimmt Dinge, die ihren Teilnehmern Spaß machen, aber auch guttun. Dazu gehörten vor dem Sommer:

„Ostern mit allen Sinnen in der Gemeinde Walderseestraße erlebt“, das gemeinsame Filmerebnis von „Vaya con Dios“, die Entdeckung des neuen Stadtteiles Kronsrode mit Schwester Magdalena (Foto), aber auch ein gemeinsamer Spielesabend. In der zweiten Jahreshälfte soll es weitergehen – geplant sind ein Besuch

im Haus der Religionen sowie in der Villa Seligman und eine Teilnahme am Rudelsingen im Pavillon Hannover. Was weiß Wikipedia? „Best Ager sind in der Regel über 50 Jahre alt, unternehmungslustig und jung geblieben“. Das macht ein Blick auf das vielfältige und bunte Programm deutlich. Kontakt über: simone.volkwein@web.de

Partnerschaft mit Brasilien: 40 Jahre Bacabal

Seit genau 40 Jahren verbindet St. Oliver eine Partnerschaft mit Bacabal im armen Nordosten von Brasilien. **Am Erntedanksonntag, 1. Oktober**, wird im Familiengottesdienst um **11 Uhr** in St. Oliver auch diese Partnerschaft gewürdigt. Das bisherige Bacabal-Team sucht derzeit Nachwuchs, der die Arbeit fortführen und auch die Leitung übernehmen will.

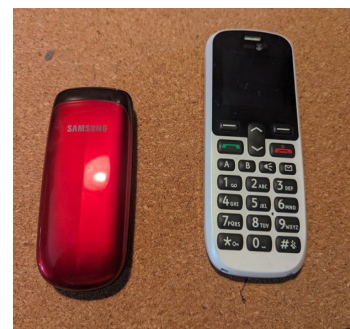
Ein Ausdruck sinnlicher Freude: Meditatives Tanzen in St. Oliver

Tanzen kann ein Gebet sein, in das der ganze Körper einbezogen ist. Tanzen ist still und kraftvoll, ein Ausdruck der Freude, voller Lebendigkeit und Sinnlichkeit - und es führt zu innerer Ruhe. Regelmäßig trifft sich in St. Oliver eine Gruppe zum Meditativen Tanzen. Alle, die Freude an Kreistänzen und Textimpulsen haben, sind dazu herzlich eingeladen. Die nächsten Termine sind am **25. September, 23. Oktober, 20. November und 11. Dezember**. Beginn ist jeweils um **19 Uhr** im Pfarrheim von St. Oliver in der Pestalozzistraße.

Aktion Schutzengel: Handys spenden für einen guten Zweck

Hunderte ungenutzter Handys liegen in vielen Haushalten herum. Das zu ändern ist Ziel der „Aktion Schutzengel“ des Hilfswerkes „missio“ unter dem Motto: „Wir sind Gold wert! - Handys spenden“. Die in den Mobiltelefonen enthaltenen Rohstoffe werden dabei recycelt und wiederverwertet. Aus dem Erlös erhält missio pro Gerät 50 Cent, um Projekte in der Dritten Welt zu unterstützen, die sich gegen die Ausbeutung von Kindern und Versklavung richten – darum der Name.

Die „Aktion Schutzengel“ wird von dem Internationalen Katholischen Missionswerk „missio“ durchgeführt, einem der großen Hilfswerke in Deutschland. Vom **22. Oktober bis zum 5. November** stehen in St. Oliver Sammelboxen für gebrauchte Handys, die nur darauf warten, mit Handys gefüllt zu werden. (Bitte nur Handys, keine Ladegeräte, Kabel, Kopfhörer oder ähnliches).





Die Kirche mit den alten Bänken von 1961



Januar bis März: Der Boden, im Krieg erheblich beschädigt, wird erneuert



Ostern: Die neuen Fliesen werden verlegt



Mai: öffentliches Probesitzen



August: Die neuen Stühle sind da

Endlich: Die neuen Stühle sind da!

Wir wollen uns mit einem Fest bei allen Spenderinnen und Spendern bedanken und mit Ihnen und Euch den Umbau der Petri-Kirche feiern:

Erntedankfest mit Mitbringbuffet 1. Oktober 2023

11.00 Uhr
Familiengottesdienst

im Anschluss:
Mitbringbuffet und
Kinderprogramm in der Kirche

14.30 Uhr
Fotoshow zum Umbau
mit **Enthüllung der Spendentafel**,
als besonderer Gast liest danach
Martin Teske aus seinem neuen Buch
"Rethen. Kindheit an der Leine"

Martin Teske ist der Sohn von Pastor Lic. theol. Martin Teske, der von 1946 bis 1962 in Rethen gewirkt hat. Er kennt noch viele alte Geschichten um unsere Kirche.



Das Fest endet mit einer **Andacht** in der Kirche.





Die neuen Stühle sind endlich da!

Und das wollen wir richtig groß am Erntedanktag feiern: Am **1. Oktober** **beginnen wir um 11 Uhr** mit einem Familiengottesdienst. Im Anschluss gibt es im Gemeindehaus ein großes Mitbringbuffet und parallel dazu in der Kirche ein Programm für Kinder.

Bitte melden Sie Beiträge zum Mitbringbuffet im Gemeindebüro an, Tel. 05102 2155 oder über KG.Rethen@evlka.de.

Um **14:30 Uhr** beginnt der zweite Teil des Tages: In der Kirche zeigen wir eine Fotoshow zu den beachtlichen Umbauarbeiten in der Kirche, die im Frühjahr dieses Jahres stattgefunden haben, und enthüllen dann die Tafel mit den Namen derjenigen, die 100 Euro oder mehr für die neuen Kirchenstühle gespendet haben.

Als besonderer Gast ist Martin Teske bei uns. Sein Vater war von 1946 bis 1962 Pastor in Rethen. Als Journalist hat Martin Teske manche Anekdote zu unserem Ort festgehalten, die zum Schmunzeln einlädt oder in alten Erinnerungen schwelgen lässt. Wir freuen uns, dass Martin Teske anlässlich der Modernisierung der Petri-Kirche einige Begebenheiten aus seinem Buch „Rethen. Kindheit an der Leine“ vortragen und dabei auch einige Geheimnisse unserer Kirche lüften wird: Was hat es mit der Jesus-Figur im Altarraum auf sich? Und wer hat die Figuren für die Weihnatskrippe geschnitzt? Das Buch kann im Anschluss käuflich erworben werden. Das Fest endet gegen 16 Uhr mit einer Andacht in der Kirche.

Sängerinnen und Sänger gesucht!

Für unseren Projektchor suchen wir wieder Sängerinnen und Sänger, die Lust und Zeit haben, am **Samstag, 18. November, von 15 bis 18 Uhr** zu proben. Wir werden 3 bis 4 Stücke aus den Bereichen „Gospel“ und „Praise & Worship“ einüben und damit musikalischen Schwung in den

Abendmahls-Gottesdienst am 19. November bringen. Der Projektchor richtet sich an interessierte Sängerinnen und Sänger ab 14 Jahren. Noten werden vorab zum Reinsehen per Mail verschickt. Es ist aber kein Problem, wenn man keine Noten lesen kann. Anmeldung bitte unter <https://kirche-rethen.church.tools/publicgroup/40>.



Hilfe in allen Rechtsangelegenheiten

Rechtsanwaltskanzlei Martin Löhlein

Sprechzeiten: Montag - Freitag
10 - 13 und 14:30 - 18 Uhr
sowie nach Vereinbarung
Tel. / Fax: 05102-64 52
Hildesheimer Str. 401, 30880 Laatzen-Rethen



Andreas Witte Ihr seniorenfreundlicher Malerbetrieb

Wir kümmern uns um das Entfernen von Möbeln, Teppichen, Gardinen und sonstigen Gegenständen.

- geben unser Bestes beim Tapezieren, bei kreativer Wandgestaltung und beim Verlegen von Teppichböden.
- räumen die Wohnung wieder ein und sorgen dafür, dass alle Dinge wieder an ihren gewohnten Platz kommen.
- entsorgen alle anfallenden Abfälle und hinterlassen eine renovierte Wohnung.



Auf der Maine 2 • 30880 Laatzen • Tel.: 05102/890669
Fax: 05102/890668 • Mobil: 0172/8170546



ZUSAMMEN SIND WIR STARK!



GESUNDHEITSBERATUNG UND AKUTHILFE FÜR KLEIN & GROSS

Als erste Phytothek-Apotheke in Laatzen mit einem außergewöhnlich großen Sortiment an pflanzlichen Arzneimitteln sind wir in Sachen Gesundheit unschlagbar. Unsere Kunden erhalten eine besonders umfassende und fundierte Beratung durch zwei zertifizierte Phyto-PTAs, zusätzlich bieten wir den kompletten Service einer klassischen Apotheke.



Adler Apotheke

Die Apotheke
mit dem Kräutergarten

Apotheker Tobias Münkner
Hildesheimer Str. 372
30 880 Laatzen-Rethen
Tel. 0 51 02 - 23 01
www.apotheke-rethen.de

Fontane Apotheke

Osterstraße 23
30 880 Laatzen-Gleidingen
Tel. 0 51 02 - 25 83



Anmeldung zur Konfirmandenzeit

Der nächste Konfirmandenjahrgang beginnt im Februar 2024 mit einem Begrüßungsgottesdienst und endet mit der Konfirmation im Mai 2025. Teilnehmen können alle Jugendlichen, die 12 Jahre alt sind oder die 7. Klasse besuchen. Auch nicht getaufte Jugendliche können mitmachen. Die **Anmeldung ist online möglich unter <https://kirche-rethen.wir-e.de/konfirmation> oder Sie scannen einfach den nebenstehenden QR-Code.**



Einzelheiten erklären Regionaldiakon Gunnar Ahlborn und Pastor Jens Wening auf einem Infoabend, der am **Dienstag, 7. November, um 19 Uhr** in der Petri-Kirche stattfindet. Eine Anmeldung zum Konfer ist auch direkt am Infoabend möglich.

Mondscheinkirche

Was „Feuer & Flamme“ für den Sommer ist, ist die Mondscheinkirche für die dunkle Jahreszeit. Es gibt eine Geschichte aus der Bibel, und natürlich singen wir auch wieder und es gibt Kleinigkeiten zu essen. Eingeladen sind Kinder und ihre Familien. Die Mondscheinkirche findet statt am **17. November, 15. Dezember, 19. Januar 2024 und 23. Februar 2024. Beginn ist um 18 Uhr.**

Unser Kirchenvorstand

Natascha Hermes	05102-69 90
Ole Ködderitzsch.....	0162-13 72 284
Wolf Dietmar Kohlstedt	05102-67 46 93
Martina Kulpok.....	05102-91 48 84
Maike Mahlendorf-Külsen	05102-91 56 97
Tobias Münkner.....	05102-23 01
Alfred Schöttker.....	05102-73 70 729
Silke Spiewak (Vorsitzende).....	05102-67 46 39
Jens Wening.....	05102-89 03 002

Kontodaten:

Kirchenkreisamt Ronnenberg, Ev. Kreditgenossenschaft
IBAN: DE26 5206 0410 0000 0063 27
BIC: GENODEF1EK1
Kassenzeichen: 203676-SPE-Verwendungszweck-Name

Fachbetrieb seit über 50 Jahren

H. BAUM KG

MEISTERBETRIEB

Große Lagerbestände in 3 Ausstellungen

**GRABMALE • ARBEITS- UND WASCHTISCHPLATTEN
FENSTERBÄNKE • TREPPEN aus MARMOR/GRANIT**

30880 Laatzten-Rethen Peiner Straße 37-39 Tel. 0 51 02 / 22 59	30880 Laatzten (Friedhof im Heidfeld) Tel. 05 11 / 82 51 45	30459 Hannover Göttinger Chaussee 271 Tel. 05 11 / 42 52 71
---	--	--

Abschied von Frau Schilk Leiterin der Kita im Park

Am 14. Juli haben wir Manuela Schilk als Leiterin unserer Evangelischen Kita im Park verabschiedet. Dazu sind die



Fröhlich ziehen die Kinder in die Kirche ein

Kita-Kinder in die St. Petri-Kirche gekommen, die sich passend zur Urlaubszeit mit einem großen Leuchtturm maritim herausgeputzt hatte. Die Kinder haben miteinander fröhlich gesungen und ge-



Beim Abschiedssegens für Manuela Schilk machen alle mit

tanz und sich dann mit einem Segenswort aus Psalm 119 von Manuela Schilk verabschiedet: „dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Weg.“ Wie ein Leuchtturm lotst und Gottes Wort durch unbekanntes Gelände und hilft uns, auch in neuen Aufgaben nicht die Orientierung zu verlieren. Das kann Manuela Schilk gut gebrauchen, denn sie wechselt in die pädagogische Leitung des Ev.-luth. Kindertagesstättenverbands Calenberger Land. Wir danken Manuela Schilk für Ihre Arbeit in unserer Kita und wünschen ihr Gottes Segen für die neue Aufgabe. Die neue Leiterin unserer Kita, Daniela Wetzler, stellt sich in der nächsten Ausgabe von Zeiten und Zeichen vor.
Jens Wening.

Fotos: Sabine Freitag



Willkommen im Thomas-Zirkus!

Alle Kinder lieben den Zirkus. Clowns, Akrobaten und Zauberer faszinieren seit jeher und die Stimmung im Zirkuszelt ist eine ganz besondere.

Bei uns im Thomaskindergarten war diese besondere Stimmung in den Wochen vor unserem Sommerfest auch sehr



spürbar, denn die Kinder stellten eine eigene kleine Zirkusvorstellung auf die Beine. Zu lustigen Zirkusmelodien wurde geturnt, Zaubertricks wurden eingeübt und Choreografien perfektioniert.

Am 24. Juni war es dann so weit, die Zirkusvorstellung des

Foto: privat

Thomaskindergartens war der Höhepunkt auf unserem Sommerfest. Die Kleinsten aus unserer Krippe verzauberten alle mit wunderbaren großen und kleinen Seifenblasen, bei denen die Eltern mit in die Manege durften, um die Kinder zu unterstützen.

Die Kinder der Froschgruppe begrüßten alle mit einem tollen Zirkustanz, und einige Kinder gaben Zaubertricks zum Besten - da war das Staunen groß!

Natürlich gab es auch Seiltänzer, unsere kamen aus der Igelgruppe, und auf dem Seil wurden allerlei Kunststücke beim Balancieren präsentiert.

Unsere Schmetterlinge waren die Schwungtuch-Jongleure, dabei sind sie sogar kurzfristig alle unter dem Tuch verschwunden. Nach spannenden Augenblicken sind sie zum Glück wieder aufgetaucht.

Die Mäusegruppe hatte eine Akrobatik-Nummer einstudiert, die ihresgleichen suchte. Die Kinder flogen durch die Luft, balancierten über einen Schwebebalken und zeigten eine besondere Purzelbaum-Choreografie.

Unsere Hortkinder boten dann das musikalische Highlight, mit mehreren Liedern, die teilweise mit Instrumenten und Body-Percussion begleitet wurden, und mit dem Tanz-Hit „Toca-Toca“ zeigten sie, was in ihnen steckt.

Beim gemeinsamen Tanz „Körperteile-Blues“ konnten alle Kinder mitmachen, und unsere Zirkusvorstellung fand ein fulminantes Ende.

Im Anschluss an diese Vorführung konnten sich alle Kinder und Eltern am Buffet bedienen, alle Eltern hatten eine Kleinigkeit dazu beigetragen, so dass es ein riesiges und sehr vielfältiges Speisenangebot gab. Vielen Dank noch einmal allen, die dazu beigetragen haben. Den restlichen Nachmittag konnten wir im Schatten unter Bäumen mit netten Gesprächen und lustigen Spielen ausklingen lassen.

Nicole Gevers, Leiterin Thomaskindergarten

Schauspieler*innen gesucht

Wer hat Lust, beim diesjährigen Krippenspiel zu Weihnachten in der Arche mitzumachen?

Alle Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren sind eingeladen mitzuproben und das Krippenspiel dann am 24. Dezember um 16 Uhr in der Arche im Gottesdienst aufzuführen.

Unsere Probentermine sind jede Woche am **Mittwoch von 16 bis 17 Uhr in der Arche, beginnend am 8. November.**

Wer mitspielen will, möge sich bitte (zwecks besserer Planung) per Mail oder telefonisch bis zum 31. Oktober bei mir mit Namen, Alter, E-Mail-Adresse & Tel.Nr. anmelden. Aber auch „Spontanbesuche“ am **8. November** sind möglich.

Regionaldiakonin Birgit Freudemann-Bah,

Tel.: 0511-82 10 16; E-Mail: Birgit.Freudemann-Bah@evlka.de





Akustik in der Arche verbessert

Dank des Freiwilligen Kirchgeldes konnten wir unsere sogenannte „Schwerhörigenschleife“ in der Arche aufrüsten lassen und freuen uns, dass die Akustik unserer Mikrofonanlage nun verbessert ist, vor allem für Menschen mit Hörgeräten.

Schaukelpferd findet neues Zuhause Die Hannoversche Volksbank verschenkt Schaukelpferd an den Thomaskindergarten

Der evangelische Thomaskindergarten in Laatzen freut sich über ein Schaukelpferd, das die Hannoversche Volksbank geschenkt hat.



Foto: privat

Vorsichtig näherten sich Juljana, Mila, Samir und Samuel dem Gegenstand, der unter einer Decke verborgen im Flur ihres Kindergartens stand. Nicole Gevers, die Leiterin des Kindergartens musste fast ein wenig nachhelfen. Allen Mut zusammennehmend fassten die vier schließlich gemeinsam die Decke an, zogen kräftig und enthüllten ein Schaukelpferd.

Jörg Schiereck, Filialdirektor der Hannoverschen Volksbank hatte das Spielgerät in den Thomaskindergarten transportieren lassen. „Wir haben dafür in unserer Filiale keinen Platz mehr“, erzählte er, „deshalb schenke ich das eurem Kindergarten.“ Zunächst umrundeten die Kinder das Schaukelpferd noch etwas schüchtern, doch schnell verflog die Scheu und es wurde freudestrahlend in Besitz genommen.
Nicole Gevers, die Leiterin des Kindergartens

Konto

Thomasgemeinde: IBAN: DE26 5206 0410 0000 0063 27
Kz: 203689-SPE-Verwendungszweck-Name

Einladung zum Picknick-Gottesdienst für alle Generationen am 1. Oktober

Wir laden zu einem Erntedankgottesdienst mit integriertem Picknick am **1. Oktober um 11 Uhr** in die Arche ein. Dazu werden wir den Gottesdienst in Gruppen an kleinen Tischen feiern und während des Gottesdienstes die mitgebrachten Speisen gemeinsam essen. Pastorin Ilka Straeck bittet deshalb darum, dass jede Besucherin und jeder Besucher etwas „Fingerfood“ für das gemeinsame Buffet mitbringen. Für Getränke sorgt die Gemeinde.



Foto: privat

Anmeldungen zur Konfirmandenzeit Konfirmation 2025

Der nächste Konfirmandenjahrgang beginnt im Februar 2024 mit einem Begrüßungsgottesdienst und endet mit der Konfirmation im Mai 2025.

Teilnehmen können alle Jugendlichen, die zu Beginn der Konfer-Zeit 12 Jahre alt sind oder die 7.Klasse besuchen. Auch nicht getaufte Jugendliche sind eingeladen!

Sie können Ihr Kind mit dem Online-Formular auf unserer Internet-Seite www.thomasgemeinde-laatzen.de oder im Gemeindebüro der Arche zu den Öffnungszeiten bis zum **31.10.23** anmelden!

Einzelheiten zur Konfirmandenzeit erfahren Sie bei einem Informationsabend, zu dem Sie eine Einladung nach der Anmeldung erhalten.

Arche-Café

Unser Arche-Café lädt nach den Sommerferien nur noch an den ersten drei Donnerstagen im Monat ein. Wir suchen Verstärkung für unser Team.

Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich gern bei Pastorin Straeck: 0511-86 65 95 41.



8. Oktober: Segen und Erinnerung an die Konfirmation vor 50 Jahren

Vor rund 50 Jahren wurden die ersten Jugendlichen in der damals neu gegründeten Thomaskirchengemeinde konfirmiert. Aus diesem Anlass wollen wir am 8. Oktober in der Arche ein Fest feiern. Dazu sind neben allen, die damals dabei waren, die eingeladen, die heute zu unserer Thomaskirchengemeinde gehören und ebenfalls vor 50 oder 51 Jahren konfirmiert wurden – wenn auch vielleicht an einem anderen Ort. Rückschau auf Lebenserfahrungen und was für die kommende Zeit gebraucht wird - das soll im Gottesdienst in Texten Raum haben. Wir haben darüber hinaus Tom Erler aus Grasdorf gewinnen können, der in seinen Songs musikalisch auf verschiedene Lebensabschnitte schaut. Neben der Erinnerung an die Konfirmation bieten wir die persönliche Segnung für alle an, die es möchten. Wenn Sie vielleicht vor 50 oder 51 Jahren konfirmiert wurden und teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte bei den Pastorinnen an. Sollten Sie in diesem Jahr persönlich ein ganz anderes Konfirmationsjubiläum begehen und an diesem etwas anderen Gottesdienst teilnehmen wollen, sind auch Sie herzlich willkommen. **Der Gottesdienst beginnt um 15 Uhr.** Um 14 Uhr gibt es ein Wiedersehen und Kennenlernen mit einer Tasse Kaffee und nach dem Gottesdienst laden wir zu einem Glas Sekt und Snacks ein.

Unser Kirchenvorstand

Angelika Böneker	0511-82 26 98
Barbara Hepner	0511-82 17 061
Pastorin K. Dieckow	0511-97 82 27 27
Silvia Meyer	05102-91 31 56
Wilhelm Paetzmann	0511-31 53 35
Dr. Bernd Rosewitz	0511-82 50 181
Iris Schäfer	01573-94 30 363
Jörg Schiereck	0152-56 11 97 09
Karin Seidler	0511-35 77 61 77
Pastorin Ilka Straeck	0511-86 65 95 41

Gedenken der Verstorbenen am Totensonntag, 26. November

„...den eigenen Tod, den stirbt man nur - mit dem Tod der anderen muss man leben.“ Mit diesen Worten aus einem Gedicht von Mascha Kaleko laden wir zusammen mit einem Team vom Ambulanten Hospizdienst am Sonntag, dem **26. November, um 17 Uhr** zu einem etwas anderen Gottesdienst mit Gedenken an unsere Verstorbenen und anschließendem Beisammensein mit Wasser, Wein und Snacks in die Arche ein. Für diesen Gottesdienst bieten wir wegen der dunklen Jahreszeit einen Fahrdienst mit dem Arche-Auto an. Bitte melden Sie sich bis Mittwochabend vorher im Gemeindebüro an.



Memento

*Vor meinem eigenen Tod ist mir nicht bang,
nur vor dem Tode derer, die mir nah sind.
Wie soll ich leben, wenn sie nicht mehr da sind?*

*Allein im Nebel tast ich todentlang
und laß mich willig in das Dunkel treiben.
Das Gehen schmerzt nicht halb so wie das Bleiben.*

*Der weiß es wohl, dem gleiches widerfuhr;
- und die es trugen, mögen mir vergeben.
Bedenkt: den eignen Tod, den stirbt man nur
Doch mit dem Tod der andern muß man leben.*

aus: Verse für Zeitgenossen von Mascha Kaleko

- Haustüren
- Fenster
- Rollläden
- Ladenbau
- Möbelfertigung
- Türelemente
- Überdachungen

Tischlerei
EGGERS

Meisterbetrieb

Holz
Kunststoff
Aluminium

Dorfbrunnenstr. 15A
30880 Laatzen
Tel. 05102 - 914170
Fax 05102 - 9337178
www.tischlerei.eggers.de

Zahnärzte

D. Khelo & Kollegen

Die Zahnärzte: Direkt
am Leine-Center

Albert-Schweitzer-Str. 1
30880 Laatzen

Tel.: 0511/82 20 26

info@dent-khelo.de

G
R

Glas - Röhr

- Reparatur Schnelldienst
- Bauglaserei
- 24 Stunden Notdienst
- Spiegel aller Art
- Kunststoff Holz- Alufenster

Bachstraße 3
30851 Langenhagen
Telefon 0511 636381
Fax 0511 672586
Mobil 0172 5119008
glasroehr@t-online.de

Regionales und Kirche

Taufen

Taufen

Trauungen

Goldene Hochzeit

Beerdigungen

Beerdigungen

Beerdigungen



Breermann
Gesundheitsdienste
Ihr Pflegedienst seit 1996

Ihr Pflegedienst
in Ricklingen, Hannover Süd, Laatzen und Pattensen

Ambulante Pflege · Ambulante psychiatrische Pflege
Assistenz · Pflegeberatung · Betreuungsleistungen
Hauswirtschaft · Gruppenangebote

Ambulante Krankenpflege Breermann GmbH
Hildesheimer Straße 157 · 30880 Laatzen
www.breermann24.de · 0511/86 55 05



Pieperstraße 14
30519 Hannover
Telefon 0511 - 86 26 91
info@fromm-bestattungen.de
www.fromm-bestattungen.de

FROMM
Familienbetrieb seit 1908

Kreiskantorin Andrulewicz



Magdalena Andrulewicz, in Suwalki/Polen geboren, studierte in der Orgelklasse von Prof. Józef Serafin an der Frederic-Chopin-Musikuniversität in Warschau. Als Stipendiatin des Programms "Erasmus+" wurde sie 2015 an der Musikhochschule Lübeck von Prof. Franz Danksagmüller unterrichtet. In den Jahren 2016 bis 2019 studierte sie Kirchenmusik (B-Examen)

bei Sergej Tcherepanov an der Musikhochschule Lübeck. Magdalena Andrulewicz wurde mehrmals ausgezeichnet, darunter mit einem 3. Preis beim Polnischen Festival für junge Organisten (Białystok, 2010), Auszeichnungen des Zentrums für künstlerische Bildung (2012), und beim Nationalen Wettbewerb für junge Komponisten (Thorn, 2013). Sie war Finalistin des Nationalen Orgel-improvisationswettbewerbs (Liegnitz, 2013) und erhielt beim Internationalen Orgelwettbewerb (Danzig/Rumia, 2016) den zweiten Preis. Von 2019 bis 2022 studierte sie im Masterstudiengang Kirchenmusik (A-Examen) an der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover in den Orgelklassen von Prof. Emmanuel Le Divellec und Prof. Dirk Elsemann. Sie nahm an Meisterkursen diverser Professoren teil: Ludger Lohmann, Gerhard Gnann, Lorenzo Ghielmi, Guy Bovet, Wolfgang Zerer, Christoph Bossert, Michael Radulescu, Michael Bouvard. Von 2017 bis 2023 wirkte sie als hauptamtliche Kirchenmusikerin in der St.-Willehad-Kirche in Groß Grönau (Kirchenkreis Lübeck-Lauenburg). Sie bildete sich an der HMTMH im künstlerischen Studiengang Master Tasteninstrumente in der Orgelklasse von Ulfert Smidt weiter. Seit 1. März 2023 ist sie als Kreiskantorin im Kirchenkreis Laatzten-Springe und als Kantorin der Ev.-luth. Immanuelkirche in Alt-Laatzten tätig.

Mein liebstes Bibelwort



Von Jürgen Kriwath, Pastor im Ruhestand, zuletzt Pastor in Hannover-Kleefeld

„Ich zögere. Denn im Laufe meines Lebens sind mir je nach Situation verschiedene Worte wichtig geworden.“

Denn leben heißt: Ich stehe an der Grenze zu einer ungewissen Zukunft. So wie Josua mit seinem Volk an der Grenze steht: Vor ihm unbekanntes Land. Was bringen die nächsten Schritte? Vor ihnen zögert er, hat Angst. Wenn ich als Kind Angst hatte, weil mich Dunkel umgab, half es mir, eine vertraute Stimme (von Vater oder Mutter) zu hören: ‚Hab keine Angst. Ich bin ja da. Ich geh mit dir, auch im Dunkeln.‘ Welche Ermutigung!

Deshalb ist mir das Wort Gottes an Josua Ermutigung: Siehe, ich habe dir geboten, dass du getrost und unverzagt seist. Lass dir nicht grauen und entsetze dich nicht; denn der HERR, dein Gott, ist mit dir in allem, was du tun wirst. (Jos 1.9) Ermutigung an Josua und uns. Es kann aus aller Angst um die Zukunft aufrufen, weil Gott seine Begleitung zusagt. Wage Schritte trotz Angst. Rückblickend auf mein Leben muss ich feststellen: Ich bin begleitet worden. Oft! Gottes Tun erkennt man nur im Rückblick.

Auch Jesus ist auf seinem Weg in dieser Welt von Gott begleitet worden. Das hat ihn vor Angst und Zweifel, Leiden und Tod nicht bewahrt. Erst rückblickend von seiner Auferweckung wird deutlich: Gott, sein und unser himmlischer Vater, war mit ihm. Er hat sein Leben ans Ziel gebracht. Das heißt auch für mich: Sei getrost! Diese Welt kann mir schon Angst machen. Aber in aller Angst trägt mich Gottes Wort und ermutigt mich, für ihn zu leben.“

1. Fürchte dich nicht, gefangen in deiner Angst, mit der du lebst. Fürchte dich nicht, gefangen in deiner Angst. Mit ihr lebst du.

2. Fürchte dich nicht, getragen von seinem Wort, von dem du lebst. Fürchte dich nicht, getragen von seinem Wort. Von ihm lebst du.

3. Fürchte dich nicht, gesandt in den neuen Tag, für den du lebst. Fürchte dich nicht, gesandt in den neuen Tag. Für ihn lebst du.

EG 595



**Seniorenfahrt der Kirchenregion Laatzen
nach Bad Gandersheim mit Mittagessen und Kaffeetrinken**

Dienstag, 05. Dezember 2023 von 9 Uhr bis ca. 18:30 Uhr

Mit dem Bus geht es von der St. Gertruden-Kirche in Gleidingen



nach Bad Gandersheim.



Dort erwartet uns eine ca. 1-1/2-stündige Führung durch die Altstadt, die Stiftskirche und den Kaisersaal. Anschließend fahren wir zum Bauerncafé Sprengel nach Wolperode, wo wir zum Mittagessen erwartet werden.



Danach geht es zum Kloster Brunshausen, wo wir nochmals eine Führung haben. Danach werden wir dort im Rosencafé noch mit Kaffee und Kuchen verwöhnt.



Gegen 18:30 Uhr endet die Fahrt dann wieder in Gleidingen.

Anmeldung bei Heidi Mühlisch, Gänsewiese 25, 30880 Laatzen-Gleidingen

0157-88 19 57 39, muehlischth@t-online.de, 05102-67 76 73.

Preis bei Drucklegung noch nicht bekannt (Busfahrt, beide Führungen, sowie Mittagessen und Kaffee trinken), Größenordnung im Rahmen der letzten Fahrt.

Wir sind für Sie da



Ev.-luth. St.-Gertruden-Kirchengemeinde Gleidingen
Hildesheimer Str. 560
30880 Laatzen

www.kirche-gleidingen.de

Gemeindebüro: Rabea Liesch
Sprechzeiten: Di., 9 – 11 Uhr,
Do., 16 Uhr – 18 Uhr
Tel.: 05102–21 74, Fax 05102–21 83
E-Mail: kg.gleidingen@evlka.de

Kirchenvorstand: (Vorsitzender)
Max Briegert, Tel.: 05102-64 65

Küsterin: Marion Wampfler,
Tel.: 05102-21 74

Friedhofspflege: Schulenburger Agrar-
und Kommunalerservice, Herr Meier
Tel.: 05069 –32 98

Kinderchorleiterin: Yvonne Senk,
Tel.: 05102 –37 61,
E-Mail: yvonesenk@gmx.de

Kindertagesstätte:
Leitung: Julia Böhm; Tel.: 05102-93 39 555
E-Mail: julia.boehm@evlka.de

Posaunenchorleiterin:
Britta Kansteiner, Tel.: 05102 –93 15 74



Ev.-luth. Immanuel-Kirchengemeinde Laatzen
Eichstraße 28
30880 Laatzen

www.immanuelkirche-laatzten.de

Gemeindebüro: Gaby Borsuk
Sprechzeiten: Mo., 17 – 18 Uhr,
Di., 8:30 – 10 Uhr, Do., 11 – 12:30 Uhr
Tel.: 0511 –87 44 640
E-Mail: kg.immanuel.laatzten@evlka.de

Kirchenvorstand: (Vorsitzender)
Wilfried Bergau-Braune,
Tel.: 0511 –71 30 02 25

Küsterin: Irmtraud Völpel,
Tel.: 0511-86 18 35

Kantorin: Magdalena Andrulewicz,
Tel.: 0511-87 44 615

Hausmeister: Andrzej Grembowski,
KinderTreff: Beata Schiffke-Aiple
Tel.: 0511-87 44 659

Sprechzeiten nach Vereinbarung



Ev.-luth. St.-Marien-Kirchengemeinde Grasdorf
Am Südtor 32
30880 Laatzen

www.sankt-marien-grasdorf.de

Gemeindebüro: Gaby Borsuk
Sprechzeiten:
Mo., 11 – 12 Uhr, Do., 16 – 18 Uhr,
Tel.: 0511 –40066812,
Fax: 0511 –4006 6813
E-Mail: KG.Marien-Grasdorf@evlka.de

Kirchenvorstand: (Vorsitzender)
Ralph Beerbom, Tel.: 0177 –31 85 204

Küster: Tobias Pichotka, Tel.: 0178-31 99 107

Kindergarten und Hort:
Kindergarten: Leiterin Sabrina Zieseniß
E-Mail: sabrina.zieseniess@evlka.de
Ohestraße 12, Tel.: 0511 –82 13 78,
Hort: Tel.: 0511 –87 65 08 43



Kath. Pfarrgemeinde St. Oliver mit St. Mathilde und St. Josef
Pestalozzistraße 24
30880 Laatzen

www.sankt-oliver-laatzten.de

Pfarrbüro: Patricia Thiele
Sprechzeiten: Mo., Di. und Fr., 9 – 12 Uhr,
Mi., 15 – 18 Uhr
Tel.: 0511 –98 29 00
E-Mail: Pfarrbuero@Sankt-Oliver-Laatzten.de

Pfarrer: Thomas Kellner

Gemeindereferentin: Martina Teipel,
Tel.: 0511 –98 29 013

Kirchorte:
St. Mathilde | Eichstr. 16, Alt-Laatzen
St. Josef | Zum Anger 8, Gleidingen

Kindertagesstätte:
Claudia Langner (Leiterin),
Eichstr. 16a, Tel.: 0511 –86 59 21,
E-Mail:
kita-st.mathilde@kath-kirche-hannover.de



Ev.-luth. St.-Petri-Kirchengemeinde Rethen
Thiestraße 19
30880 Laatzen

www.kirche-rethen.de

Gemeindebüro: Susanne Anders
Sprechzeiten: Di., 15 – 18:30 Uhr,
Do., 9 – 11 Uhr, Tel.: 05102 –21 55,
Fax: 21 01, E-Mail: KG.Rethen@evlka.de

Kirchenvorstand: (Vorsitzende)
Silke Spiewak, Tel.: 05102-67 46 39
Küsterin: Miriam Friedrichs-Seidel,
Tel.: 05102 –21 55
Kirchenchor:
Christian Ganswindt, Tel.: 0511 –84 43 281

Kindergarten: Leiterin Daniela Wetzler
Tel.: 05102 –37 94



Ev.-luth. Thomas-Kirchengemeinde Laatzen
Marktstraße 21
30880 Laatzen

www.thomasgemeinde-laatzten.de

Gemeindebüro: Kathrin Arlt,
Sprechzeiten: Mo., Di.+ Do., 10 - 12 Uhr,
Mi., 17- 18:30 Uhr
Tel.: 0511 –82 10 15, Fax: 0511 –22 18 14
E-Mail: KG.Thomas.Laatzten@evlka.de

Kirchenvorstand: (Vorsitzende)
Pastorin Ilka Straeck,
Tel.: 0511 –86 65 95 41
Küster: Andreas Wendler,
Tel.: 0511 –87 64 280
Treffpunkt Kids:
Jessica Sundhaupt, Tel.: 0177 –29 80 196
E-Mail: Treffpunkt.kids.laatzten@evlka.de
Kindergarten: Nicole Gevers (Leiterin)
Otto-Hahn-Str. 2,
Tel.: 0511 –82 48 11, Fax: 0511 –87 64 199
E-Mail: KTS.Thomas.Laatzten@evlka.de



Seelsorger in „Victor's Residenz Margarethenhof“
Pastor Carsten Lohse,
Tel.: 0511 –98 28-0

Seelsorgerin im Klinikum Agnes Karll
Pastorin Silke Kragt,
Tel.: 0511 –82 08 20 33 (Hausapp. 2033)

Verbundenes Pfarramt der evangelischen Kirchengemeinden

Pastorin **Katrin Dieckow** (Thomas | Laatzen-Mitte), Brucknerweg 2, Tel.: 0511 –97 82 27 27, E-Mail: katrin.dieckow@evlka.de

Pastor **Hagen Günter** (Immanuel | Alt-Laatzen, Eichstr. 28 u. St. Petri | Rethen, Thiestr.19)
Tel.: 0178- 86 37 350, E-Mail: hagen.guenter@evlka.de

Pastorin **Susanne Michaelsen** (St. Gertruden | Gleidingen, Hildesheimer Str. 560),
Tel.: 05102 –21 45, E-Mail: susanne.michaelsen@evlka.de

Pastorin **Ilka Straeck** (Thomas | Laatzen-Mitte, Kirchstr. 7), Tel.: 0511 –86 65 95 41, E-Mail: Ilka.Straeck@evlka.de

Pastor **Burkhard Straeck** (St. Marien | Grasdorf, Kirchstr. 7 u. Thomas | Laatzen-Mitte),
Tel.: 0511 –86 65 95 43, E-Mail: Burkhard.Straeck@evlka.de

Pastor **Jens Wening** (St. Petri | Rethen, Thiestraße 19), Tel.: 05102 –89 03 002, E-Mail: jens.wening@evlka.de

Diakonin und Diakon in der Region, Kreiskantorat:

Gunnar Ahlborn, Tel.: 05102 –54 97, E-Mail: gunnar.ahlborn@t-online.de

Birgit Freudemann-Bah, Tel.: 0511 –82 10 16, E-Mail: Birgit.Freudemann-bah@evlka.de

Magdalena Andrulewicz, Tel.: 0176-17 07 64 20, E-Mail: magdalena.andrulewicz@evlka.de